



Nummer 3



AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

43. Jahrgang

September 2025

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Renovierung des Musikpavillons



Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,

rechtzeitig zu Beginn der Platzkonzert-Saison 2025 konnten die umfassenden Sanierungsarbeiten des Daches unseres VZ, auf dem sich der Musikpavillon befindet, abgeschlossen werden - sehr zur Freude der Mitglieder der Bundesmusikkapelle und natürlich auch der Besucher, welche die musikalischen Sommernächte im renovierten Pavillon ganz besonders genießen konnten.



Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

auf dem Titelbild sehen Sie den Musikpavillon und den Festplatz unserer Bundesmusikkapelle. Nicht allen wird bekannt sein, dass diese Fläche von ca. 1.000 m² gleichzeitig das Dach über dem Sigmund-Haffner-Saal unseres Veranstaltungszentrums ist. Nach 45 Jahren musste dieses Dach saniert und völlig neu aufgebaut werden. Die Sanierung war insofern spannend, als diese Decke nicht von Säulen, sondern von gespannten Betonträgern getragen wird. Auch nach 45 Jahren ergab die statische Begutachtung der Tragfähigkeit einen positiven Befund, wodurch den damaligen Errichtern des Gebäudes auch heute noch eine hohe Qualität bescheinigt werden kann. Ich wünsche unserer Bundesmusikkapelle viele gute Jahre im sanierten Veranstaltungsbereich.

Rasch schreiten auch die Bauarbeiten beim Kreisverkehr „INNIO“ voran. Ich weiß, dass die Ampelregelung und die damit verbundenen Wartezeiten lästig sind. Wer jedoch einen Blick auf die unterirdisch verlegte Infrastruktur (Wasser, Kanal, Retentionsbecken, Fernwärme, Stromkabel etc.), die ebenfalls saniert und erneuert wird, wirft, dürfte Verständnis dafür haben, dass diese Bauarbeiten ihren Platz und eine gewisse Zeit benötigen. Wenn keine technischen Probleme auftreten, sollten die wesentlichen Arbeiten jedoch Ende Oktober abgeschlossen sein.

In diesem Zusammenhang erlaube ich mir einen Rückblick auf die Infrastrukturmaßnahmen, vor allem im Kanalbau, in den letzten 20 Jahren. Durch das eine oder andere starke Regenereignis kam es zwar auch heuer zu einzelnen Wassereintritten in Kellern und Tiefgaragen, in den 1990er Jahren sind wir mit der Feuerwehr aber bei jedem stärkeren Gewitter ausgerückt, um Häuser und Tiefgaragen auszupumpen. Insofern kann aus heutiger Sicht gesagt werden, dass die vielen Millionen Euro, die wir in die Oberflächenentwässerung in den letzten 20 Jahren investiert haben, die Sicherheit bringen, die sich jede*r Mitbürger*in erwarten darf.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24. Juni beschlossen, die gebührenpflichtigen Parkzonen auszuweiten. Die bereits bestehenden Dauerparkzonen, bei denen ab einer Parkzeit von mehr als

3 Stunden € 2,- bezahlt werden müssen, werden erweitert auf die Josef-Sattler-Straße und die Josef-Mühlbacher-Straße. Mit dieser Maßnahme gelang es bereits beim Schwimmbad und beim JES, Kastenwagen und Wohnmobile, welche übermäßig Parkraum in Anspruch nahmen, fernzuhalten. Dies sollte auch in den künftigen Parkzonen gelingen, sodass für eine geringe Gebühr für alle Anwohner*innen ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen sollten. Gleichzeitig wurde beschlossen, für bestimmte Parkplätze im Ortszentrum eine Gebühr von 50 Cent pro halber Stunde einzuheben. Die erste halbe Stunde wird auch in Zukunft kostenlos sein, damit für schnelle Erledigungen keine Gebühr zu entrichten ist. Für alle gebührenpflichtigen Zonen gibt es auch die Möglichkeit, die Gebühr bequem über eine App zu entrichten. Mit den dadurch gewonnenen Einnahmen werden Leistungen der Gemeinde, wie z.B. der Fahrdienst „Regioflink“, gegenfinanziert.

Am 8. September beginnt wieder das Schul- und Kindergartenjahr. Ich bin dankbar, dass sich auch heuer wieder zahlreiche Eltern für den so genannten „Pedibus“ zur Verfügung stellen. Bei diesem ehrenamtlichen Projekt gehen Erwachsene mit den Schulkindern aus verschiedenen Ortsteilen „per pedes“ also zu Fuß in die Volksschule, um den Kindern den Schulweg vertraut zu machen. Auch die Bestimmungen der „Schulstraße“ vor der Volksschule treten an diesem Tag zum Schutz der Schulkinder wieder in Kraft.

Im Gemeindeamt ist der Herbst geprägt von sehr viel Arbeit. Einerseits geht es darum, laufende Projekte fertig zu stellen, andererseits laufen die Arbeiten für die Erstellung des Haushaltsvoranschlags für 2026. Darüber werde ich Ihnen aber in der nächsten Ausgabe berichten.

Ich wünsche nun allen einen schönen Herbst, den Kindern einen guten Schulbeginn und viel Spaß beim Lesen dieses Amtsblattes,

Euer Bürgermeister Dietmar Wallner

Impressum



Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindegemeindeamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: gemeinde@jenbach.at
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Beschlüsse des Gemeinderates

aus der Sitzung des Gemeinderates vom 24.06.2025

Behandlung der eingelangten Stellungnahmen und Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich Austraße.

Änderung Raumordnungskonzept

Behandlung der eingelangten Stellungnahmen und Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Austraße.

Änderung Flächenwidmungsplan

Erlassung eines Bebauungsplanes:

- im Bereich Gst 643/13 (Zistererbichl 2)
- im Bereich Gst 593/2 (Tratzbergstraße 30)
- im Bereich Gst 215/18 (Huberpark 1-6)
- im Bereich Gst 227 (Achenseestraße 76)

Erlassung Bebauungsplan

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Rotholzerweg

Rotholzerweg

Neuerlassung der Parkabgabeverordnung

Parkabgabe

Erlassung einer Gesamtverordnung über die bestehenden Kurzparkzonen und Festsetzung einer Vergütung.

Gesamtverordnung Parkgebühren

Neue Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung

Wechsel in der Amtsleitung

Mit **Dr. Wolfgang Astl** tritt nach über **40 Dienstjahren** ein langjähriges und geschätztes Mitglied der Jenbacher Gemeindeverwaltung in den wohlverdienten Ruhestand.

Seine berufliche Laufbahn in der Marktgemeinde begann am 1. Oktober 1984 als Sachbearbeiter im Bauamt. Während dieser Zeit absolvierte er das Studium der Rechtswissenschaften und erhielt im März 2003 den akademischen Grad Magister der Rechtswissenschaften, im Oktober 2006 folgte die Promotion zum Doktor der Rechtswissenschaften. Am 1. September 2007 wurde Dr. Astl zum Amtsleiter bestellt und bekleidete diese Funktion mit großem Engagement und Fachwissen bis zu seiner Pensionierung. Darüber hinaus war er bis April 2025 als Legalisator tätig. Die Marktgemeinde Jenbach bedankt sich herzlich bei Dr. Wolfgang Astl für sein langjähriges, engagiertes Wirken zum Wohl unserer Gemeinde und wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute – begleitet von Gesundheit, Freude und vielen schönen Momenten.

Mit 1. August 2025 übernahm **Mag. Klemens Lackner** die Amtsleitung. Wir wünschen ihm viel



Mag. Klemens Lackner und Dr. Wolfgang Astl

Erfolg und Freude in seiner neuen Funktion.

Ebenfalls seit Anfang August 2025 verstärkt **Mag. Peter Ruech** das Team der Marktgemeinde Jenbach. Er übernimmt die Position des Amtsleiter-Stellvertreters.

Wir heißen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Bettina Scholz / Öffentlichkeitsarbeit



Mag. Peter Ruech



Dachsanierung des Veranstaltungszentrums

gemeinsam erfolgreich umgesetzt



Fotos: Toni Kurz

Im Spätsommer 2024 startete die dringend notwendige Sanierung des Daches unseres Veranstaltungszentrums. Nach über 40 Jahren waren Dämmung und Abdichtung stark beschädigt – teils so sehr, dass Wasser in den Sigmund-Haffner-Saal eindrang. Die alten Dämmplatten hatten sich vollgesogen, waren bis zu fünfmal so schwer und führten zu Wärmeverlusten.

Gemeinsam mit dem Architekturbüro Baumeister Kurz wurde ein nachhaltiges Konzept entwickelt:

- Rückbau der alten Dachschichten und schadhafte Bauteile
- Einbau einer hochwertigen Abdichtung und moderner Wärmedämmung
- neue Attikaelemente mit integrierten Sitzgelegenheiten
- langlebiger Plattenbelag und neues Beleuchtungskonzept

- transparenter Windschutz für Veranstaltungen bei jedem Wetter

Auch die Rampe wurde umgebaut, damit der Platz leichter zugänglich ist. Eine 3D-Vermessung, statische Prüfungen und eine behutsame Integration des bestehenden Ausschanks rundeten das Projekt ab. Besonders erfreulich: Es wurde mit mehreren lokalen Firmen zusammengearbeitet und auch unser Bauhof leistete viele Stunden wertvolle Arbeit. Dank der guten Koordination konnte das Dach rechtzeitig zum ersten Platzkonzert im Frühsommer fertiggestellt werden.

Ein großes Dankeschön

Unser Dank gilt allen beteiligten Firmen, dem Bauhofteam, Hanna Folie, BA als Abteilungsleiterin der Liegenschaftsverwaltung, der Musikkapelle Jenbach für ihre Geduld sowie dem Architekturbüro Baumeister Kurz für die fachgerechte Umsetzung.

Das Veranstaltungszentrum verfügt nun über einen modernen, wettergeschützten und einladenden Außenbereich – bereit für viele Konzerte, Feste und Begegnungen in den kommenden Jahren. Liegenschaftsverwaltung

Rücksichtnahme bei der Glassammelstelle

Auckenthalerstraße / Norbert-Pfretschner-Straße

In den letzten Wochen sind bei der Marktgemeinde Jenbach mehrere Beschwerden von Anwohner*innen rund um die Glassammelstelle in der Auckenthalerstraße (Norbert-Pfretschner-Straße) eingelangt. Hauptkritikpunkte sind dabei die Lärmbelästigung durch das Einwerfen von Glas außerhalb der erlaubten Zeiten, laufende Motoren, laute Musik aus den Autos sowie das Abstellen von Glas neben vollen Containern.

Die Glassammelstelle liegt verkehrsgünstig und ist

für viele Jenbacher*innen gut erreichbar – genau deshalb möchten wir diesen Standort auch weiterhin erhalten. Allerdings nur, wenn gewisse Spielregeln eingehalten werden:

- Einwurfzeiten beachten - Glas darf nur von 07.00 bis 20.00 Uhr entsorgt werden
- an Sonn- und Feiertagen besteht Einwurfverbot
- Motoren abschalten und Musik leise drehen - die Sammelstelle befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Wohnhäusern

- nur haushaltsübliche Mengen einwerfen - gewerbliche Mengen gehören in den Recyclinghof
- bei vollen Containern bitte keine Flaschen danebenstellen - es besteht Verletzungsgefahr bei Glasbruch - in diesem Fall bitten wir, das Glas wieder mitzunehmen

Die Marktgemeinde Jenbach ist stets bemüht, das Angebot rund um Altstoffsammlung und Recycling für die Bevölkerung bestmöglich zu gestalten. Voraussetzung dafür ist aber, dass sich alle an gewisse Rahmenbedingungen halten – im Sinne eines guten Zusammenlebens. Als letzte Maßnahme bleibt bei anhaltenden Problemen nur die Schließung der Sammelstelle – und das würde leider auch all jene



treffen, die das Angebot verantwortungsvoll nutzen. Bitte helfen Sie mit, diesen Standort zu erhalten – mit Hausverstand und Rücksicht. Vielen Dank.

Mario Huber / Umweltamt

St. Notburga - Mobile Pflege



Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren

Den Alltag gemeinsam bewältigen
und erleben, in angenehmer
Atmosphäre mit Tagesstruktur

Informationen und Anmeldung:

Für nähere Auskünfte und die
Anmeldung Ihres Besuchs wenden
Sie sich bitte werktags in der Zeit von
08:00 bis 12:00 an die Mitarbeiterin-
nen der St. Notburga Pflege GmbH.



Tratzbergstrasse 12
6200 Jenbach, Tirol



05244 / 63033

notburgapflege.at

Prüfbericht zur Trinkwasseruntersuchung

Die aktuellen Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchung für die Marktgemeinde Jenbach stehen online zur Verfügung. Der Prüfbericht enthält alle

relevanten Parameter gemäß den gesetzlichen Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Für Rückfragen steht das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.
AL Mag. Klemens Lackner



Gemeinsam für mehr Sicherheit

Die Marktgemeinde Jenbach bedankt sich herzlich bei der Tiroler Versicherung für den Zuschuss von

€ 1.600,00 zur Katastropheninfrastruktur.



Jenbacher Sozialzentrum

Sommernachtsfest im JES

Ende Juli veranstalteten wir zum ersten Mal ein Sommernachtsfest. Aufgrund des schlechten Wetters konnte die Feier nicht wie geplant im Freien stattfinden, sondern musste in die Cafeteria verlegt werden – doch dies tat der Stimmung keinen Abbruch.



Fotos:
Manuela Neuner

Zur musikalischen Unterhaltung spielte das Trio „Tyrol Hoch 3“ auf und bei ausgelassener Stimmung wurde gesungen, geschunkelt, geklatscht und so manches Tänzchen gewagt.

Küchenchef Norbert und sein Team verwöhnte uns mit hausgemachten Leckereien. Für eine besondere Stimmung sorgten die selbstgebastelten Lampions auf den Tischen. Aus Papier und viel Liebe zum Detail entstanden kreative Lichtquellen, die eine warme leuchtende Stimmung zauberten.

Besonderen Dank den Musikanten, allen ehrenamtlichen Helfer*innen und unseren Mitarbeiter*innen, die diesen besonderen Abend für unsere Bewohner*innen möglich gemacht haben.

Ausgezeichnet mit „Bewusst Tirol“

Unsere Küche setzt auf Regionalität – frisch, nachhaltig & aus Tirol.

Mit großer Freude nahm das Küchenteam rund um Norbert Astl heuer erneut die Auszeichnung „Bewusst Tirol“ entgegen.

„Die bewusste Entscheidung für Tiroler Lebensmittel leistet einen wichtigen Beitrag zur Stär-



kung der heimischen Landwirtschaft, das liegt mir persönlich sehr am Herzen“, so Norbert.

Der Marktgemeinde Jenbach und der Führung des Jenbacher Sozialzentrums ist die Verarbeitung von regionalen und saisonalen Produkten sehr wichtig. Dadurch können wir unseren Bewohner*innen, den Bezieher*innen von Essen auf Rädern sowie den Schülern und Kindern der verschiedenen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen das Beste aus der Tiroler Landwirtschaft bieten.

Ausgezeichnet werden jene Einrichtungen, deren Küchen verstärkt mit regionalen Produkten aus Tirol arbeiten.



Besuch beim Platzkonzert

Der Besuch beim Platzkonzert der BMK Jenbach wurde bereits freudig erwartet. An einem lauen Sommerabend spazierte unsere Bewohner*innen, unter Begleitung von ehrenamtlichen Helfer*innen und Mitarbeiter*innen, zum VZ-Pavillon.

Gut versorgt mit Getränken und Speisen durften wir auch heuer wieder den grandiosen musikalischen Darbietungen lauschen. Ein herzliches Dankeschön an die BMK Jenbach sowie an die Begleitpersonen für den unvergesslichen Abend.

Manuela Neuner / Jenbacher Sozialzentrum



sone seniorenmanagement



Zu Beginn möchte ich mich wieder ganz herzlich bei den „**Jenbacher Volunteers**“ von INNIO bedanken, immer wieder helfen sie mir und meinen Klient*innen bei anfangs unüberwindbaren Situationen mit Aktionen, die dann alles sehr leicht erscheinen lassen. Die Dankbarkeit meiner Klient*innen soll auch hier nochmal einen Platz finden.

Beim **Angehörigencafé Demenz** darf ich eine kleine Änderung bekannt geben, die weiteren Termine sind wie folgt: 16. September, 28. Oktober und 2. Dezember 2025. Sie finden wie bisher im EG des Somweberhauses von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Voraussichtlich wird im Herbst noch ein kleiner Kunstworkshop für Angehörige von Demenzbetroffenen mit Susanne Schmidt-Neubauer stattfinden. Sollten sie beim Angehörigencafé teilnehmen wollen, bitte ich um Anmeldung zu den gewohnten Bürozeiten.

Im Oktober und November wird das **Musikcafé** wie gewohnt von 14.30 bis 16.00 Uhr im Jenbacher Sozialzentrum stattfinden. Gerne kann man hier vorbeikommen und die Atmosphäre im JES kennenlernen. Viele haben Angst oder verfälschte Vorstellungen vom Jenbacher Sozialzentrum – so kann man entspannt die Hürde überwinden und sich sein eigenes Bild machen.

Sollten sie eine **vorsorgliche oder notwendige Heimanmeldung** machen wollen, melden sie sich bitte bei mir - auch hier bin ich die erste Anlaufstelle und berate sie gerne. Gerne informiere ich



sie auch zu weiteren Unterstützungsangeboten in Jenbach und Umgebung, um die für sie ideale Betreuungsmöglichkeit zu finden.

Sie wollen wissen, was die **Patientenverfügung** ist, sie benötigen **Pflegegeld** oder einen **Behindertenpass**? Bei all diesen Angelegenheiten unterstütze ich sie gerne. Mein Service ist für die Jenbacher Senior*innen kostenlos.

Da ich sehr viel zu Hausbesuchen unterwegs bin, rufen sie mich unter 0664/808 37 6050 für einen Termin bei Ihnen zuhause oder bei mir im Büro an. Meine **Bürozeiten** sind:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
und in der Regel **Mittwoch 8.00 bis 15.30 Uhr.**

Ihre Hendrikje Walser



Hendrikje Walser
Mobil
0664/808 37 6050



Markt- und Schulbücherei jen.buch

Lesungen, Figuren und ein Ausflug – unser Frühling war bunt

Der Mai stand bei uns ganz im Zeichen der Literatur und des gemeinsamen Erlebens. Unser Team machte sich auf den Weg zu einer ganz besonderen **Lesung: Erika Pluhar**, eine Ikone der österreichischen Kulturszene, las aus ihren Werken – ein inspirierender Nachmittag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Auch für unsere jungen Leser*innen war einiges geboten: Die Autorin **Kathrin Steinberger** war zu **Gast** in unserer Bücherei und nahm die Schüler*innen der 4. Klassen der MS 2 Jenbach mit auf eine interessante Reise in die Zeit des 1. Weltkrieges.



Christina Prechtl bei jen.buch



Katharina Steinberger berichtet über den 1. Weltkrieg



Florian Wenzel, ein junger Jenbacher Autor

Fotos: Martin Marksteiner, Maria-Christina Lackner

Im Rahmen des Tiroler-Geschichten-Sommers war auch heuer wieder **Christina Prechtl zu Gast** und machte sich mit den Kindern der Sommerbetreuung auf die Suche nach Insekten in unserer Umgebung. Der bunte Garten vor der Volksschule war die perfekte Umgebung für unsere Forschungen.

Für die **Schüler der HTL Jenbach** gab es ebenfalls literarischen Input: **Florian Wenzel, ein junger Jenbacher Autor**, nahm die Zuhörer mit auf eine spannende Reise in die Welt der Science-Fiction.

Ein weiteres Highlight war die **Autorenlesung mit Thomas Sautner**, der mit seiner ruhigen, eindringlichen Art und seinen tiefgründigen Texten viele Zuhörer*innen berührte.

Und für alle, die gerne spielerisch lernen: **Unser Edurino-Figuren sind neu im Verleih**. Die kleinen digitalen Lernbegleiter verbinden Spaß mit Wissen und sind ab sofort bei uns ausleihbar – ideal für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. Wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen – und natürlich auf viele neugierige Leser*innen.



Lesung mit Erika Pluhar

Hier ein kleiner Ausblick:

Bilderbuchkino an jedem 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 10.30 Uhr

- 04.09. Kinderveranstaltung mit Mirjam vom Blätterwald
- 19.09. Programmvorstellung VHS
- 18.10. Repaircafé
- 23.10. Kinderveranstaltung mit Mirjam vom Blätterwald
- 24.10. Dutzler
- 12.11. Die Computera ist zu Gast bei uns
- 29.11. Bücherweihnacht

Derzeit pausiert unser Flohmarkt noch auf Grund der Bauarbeiten. Wir werden euch informieren, sobald wir diesen wieder öffnen können.

Auch heuer ist die Bücherei wieder Teil der Aktionen rund um die Orange Days. Am 27. November findet die Bilderbuchlesung „Pippi Langstrumpf“ mit Mirjam vom Blätterwald statt. Am 10. Dezember dürfen wir alle Interessierten zum Kinoabend mit dem Film „Der Zopf“ von Laetitia Colombani einladen.

Ob Leser*in oder nicht – alle sind herzlich eingeladen. Unsere Veranstaltungen sind kostenlos und für alle zugänglich.

Gerne würden wir auf unsere neue Homepage <https://jenbuch.bvoe.at/> hinweisen.

Sämtliche Veranstaltungen und Angebote der Bücherei sind dort ersichtlich. Zudem hat die Markt- und Schulbücherei jen.buch nun auch einen WhatsApp-Kanal, über welchen wir alle Abonnent*innen stets auf dem Laufenden halten.

Maria-Christina Lackner / jen.buch

sone freiwilligenbörse

Ehrenamtliche werden nicht bezahlt – nicht weil sie wertlos sind, sondern weil sie unbezahlbar sind



Leo Simrath, Fritz Hörl & Maria Schwitzer



Modenschau in der Plauderstube



"Singen is insa Freid"



Angela Rainer

Begrünung des Somweberhaus-Vorplatzes

Ein herzliches Dankeschön an den Gartenbauverein Jenbach mit Obmann Leo Simrath sowie an Fritz Hörl und Maria Schwitzer für die liebevolle Begrünung des Vorplatzes beim Somweberhaus. Mit großem Engagement und viel Liebe zum Detail wurde ein sichtbares Zeichen für mehr Lebensqualität gesetzt. Jeder neu gepflanzte Baum macht Jenbach ein Stück lebenswerter.

Ziel ist es, ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu setzen. Die Auftaktveranstaltung am 25. November im vz.jenbach ab 19.30 Uhr wird von Landesrätin Eva Pawlata offiziell eröffnet. Anschließend folgt ein Konzert mit dem Frauen-JazzOrchester, bestehend aus 15 Musikerinnen.

Modenschau in der Plauderstube

In Kooperation mit der PTS Jenbach, der FSBHM Rotholz und dem WAMS Jenbach präsentierten Schülerinnen, Senior*innen und ein professionelles Model ausgewählte Kleidung aus dem Sortiment des Sozialprojekts WAMS. Ergänzt wurden diese durch Eigenkreationen aus gespendeten Textilien der FSBHM Rotholz. Für Styling und Tischdekoration sorgten Schülerinnen der PTS Jenbach. Die musikalische Umrahmung übernahm DJ Franz. Eine gelungene Veranstaltung für Nachhaltigkeit und generationsübergreifende Zusammenarbeit.

Das Repair Café Jenbach am Tag der Reparatur

findet am 18. Oktober von 13.00 bis 17.00 Uhr in Kooperation mit der HTL Jenbach statt – im Rahmen des österreichweiten Tages der Reparatur. Bringen Sie defekte Alltagsgegenstände mit – freiwillige Expert*innen werden versuchen, diese zu reparieren. Ein Beitrag zur Abfallvermeidung und zur Bewusstseinsbildung in Sachen Nachhaltigkeit.

„Singen is insa Freid“ startet im September

Ab September trifft sich die Singrunde „Singen is insa Freid“ wieder regelmäßig. Eingeladen sind alle, die gerne singen – ganz ohne Leistungsdruck oder Auftrittszwang. Einfach vorbeikommen und mitmachen – neue Stimmen sind willkommen.

Pedibus Jenbach – Gemeinsam zur Schule

Ein großes Danke an alle 19 freiwilligen Schwegelpolizist*innen und an Özlem Yagmur für die Koordination in den ersten vier Wochen des Schulweges für die Erstklassler*innen. Wir suchen weitere Freiwillige, die während des Schuljahres morgens als Schulweglots*innen mithelfen. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme.

„Orange the World“ – Zeichen gegen Gewalt

Auch in diesem Jahr beteiligt sich Jenbach an der internationalen Kampagne „Orange the World“.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?

Ob bei Veranstaltungen, im sozialen Bereich oder bei kreativen Projekten – wir freuen uns über jede helfende Hand. Wenn Sie sich ehrenamtlich in Jenbach einbringen möchten, melden Sie sich gerne bei:

Angela Rainer
sone freiwilligenbörse - Soziale Projekte & Ehrenamt

Sie erreichen uns:
sone freiwilligenbörse
Angela Rainer
0664/808376020
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Mehr Info unter
www.jenbach.at
oder auf facebook



Pedibus-Haltestelle



„Orange the World“



Repair Café Jenbach



Plauderstube Jenbach



Belebung der Begegnungszone Jenbach

Markt, Feste und neue Ideen bringen Leben ins Zentrum

Die Marktgemeinde Jenbach arbeitet seit einiger Zeit intensiv daran, die Begegnungszone im Ortszentrum mit neuem Leben zu füllen. Unter dem Motto „Belebung der Begegnungszone“ wurden im Ausschuss für Ortsbelebung und wirtschaftliche Entwicklung unter der Leitung von GRⁱⁿ Melanie Nogalo, MA, BEd bereits mehrere Initiativen gestartet – mit ersten Erfolgen und vielversprechenden Plänen für die Zukunft.

Ein Highlight ist der **Schmankerlmarkt**, der viermal im Jahr an einem Freitag stattfindet und regionale Köstlichkeiten sowie handwerkliche Produkte bietet. Die ersten Termine liefen vielversprechend an. Wer Interesse hat, seine Waren auf dem Markt anzubieten, kann sich gerne direkt an die Marktgemeinde Jenbach wenden. Die Rückmeldungen der Standbetreiber*innen waren durchwegs positiv.

Neben dem Schmankerlmarkt sorgen auch immer wieder **Feste und Veranstaltungen** für ein geselliges Miteinander. Auf der Agenda stehen darüber hinaus weitere Ideen – etwa Themenabende oder spezielle Aktionstage – die das Zentrum zusätzlich attraktiv machen sollen.

Ein bedeutender Schritt wurde am Dienstag, den 24. Juni, im Gemeinderat beschlossen: Die Gemeinde möchte die Idee einer **Markthalle in der ehemaligen „Bastelecke Brigitte“** weiterverfolgen. Ziel ist es, ein dauerhaftes, wetterunabhängiges Angebot im Herzen von Jenbach zu schaffen – ein weiterer Baustein zur langfristigen Belebung der Begegnungszone.



Auch in der Gastronomie tut sich einiges: Mit der **Eröffnung des Cafés Memories** mit einer gemütlichen Terrasse direkt am idyllischen Kasbach hat die Zone einen neuen Treffpunkt gewonnen. Zusammen mit dem **Frühstückscafé Filos** laden nun zwei charmante Lokale zum Verweilen und Genießen ein.



Das neue Café Memories mit Terrasse direkt am Kasbach

Ein besonderer kulinarischer Akzent ist in Planung: Der **Ungarische Schmankerlmarkt** möchte künftig regelmäßig **an einem Wochentag zu Mittag ungarische Spezialitäten** wie Langosch, Gulasch und weitere Leckerbissen anbieten – ein Angebot, das für kulinarische Abwechslung sorgen dürfte.

Die Marktgemeinde Jenbach setzt mit diesen Maßnahmen auf ein lebendiges, einladendes Zentrum und freut sich über alle, die mit Ideen, Angeboten oder einfach durch ihren Besuch zur Belebung der Begegnungszone beitragen.

GRⁱⁿ Melanie Nogalo, MA, BEd

Der nächste Schmankerlmarkt findet am 19.09. von 10.00 bis 16.00 Uhr statt, für Unterhaltung sorgt die Band IVY22.

Weiterer Termin am 17.10.



Der Schmankerlmarkt



Elektro Pesserer

70 Jahre Leidenschaft für die Technik – Achenseestr. 35/Marktplatz

Die Geschichte des ehemaligen, laut Prof. Hans Tusch ungefähr 500 Jahre alten Gasthauses („beim Kohler“, „Gasthof Goldener Stern“) wurde bereits in der Amtsblattausgabe vom Dezember 2018 beschrieben. Im Rahmen unserer Serie über (alte) Jenbacher Geschäfte widmen wir uns diesmal dem nördlichen Gebäudeteil der Achenseestraße 35.

Um 1912 gab es dort eine stilvolle Glasveranda, wie eine zeitgenössische Postkarte aus der Sammlung von Eusebius Lorenzetti beweist.



Glasveranda beim Stern

Postkarte aus dem Jahr 1912 -
Foto: Sammlung Eusebius Lorenzetti

1947 eröffnete Ing. Hans Pesserer in der Schalsersstraße 11 ein Elektrogeschäft, das 1953/54 in den Nordostteil des Gasthofes Stern – auf die „Bachseite“ des Gebäudes – übersiedelte.

8 Jahre später kamen die Räumlichkeiten des Tanzcafés Stern dazu. Defekte Radios oder Fernsehgeräte wurden von Hans Pesserer persönlich bei den Kunden abgeholt und zu Fuß oder auch per Zillertalbahn transportiert. Mit seiner Leiden-



Pesserer um 1955
Foto: Werner Pesserer

schaft für die Technik hatte er auch seinen Sohn Werner angesteckt. Dieser übernahm das Fachgeschäft 1983. Seine Frau Rita, die dort bereits ihre Lehre absolviert hatte, unterstützte ihn tatkräftig.



In den Jahren bis zur Pensionierung bildeten sie ca. 40 Lehrlinge aus und steckten viel Zeit und Herzblut in ihr Unternehmen. Ende Dezember 2017 schloss das beliebte Elektrogeschäft jedoch für immer seine Pforten, da es keine Nachfolger gab.

Heute befinden sich dort ein Handygeschäft (Nordost-Teil) und ein Friseur (Nordwest-Teil). (Informationen von Werner Pesserer).

Mag^a Monika Singer / für das Chronikteam



Pesserer nach 1996
Foto: Werner Pesserer



Festlich dekoriert zur
Markterhebung im
Jahr 1982
Foto: Archiv der
Marktgemeinde
Jenbach



Katholische Pfarrgemeinde

Die Friedhofsarkaden – ein denkmalgeschütztes Zeugnis der Jenbacher Geschichte

Mit dem Bau unserer Pfarrkirche um 1500 entstand verständlicherweise auch das Bedürfnis, einen eigenen Friedhof zu haben. Bis 1508 mussten die Verstorbenen nämlich nach Münster gebracht werden. Über 380 Jahre lang fanden diese nun in der Folge Platz auf dem Ende 1508 errichteten „Gottesacker“. In dieser Zeit wurden die Bewohner*innen Jenbachs sehr oft von Seuchen (Pest, Blattern, Ruhr) heimgesucht und der Bedarf an einer Friedhofserweiterung wuchs. Umgesetzt wurde dieser Plan aber erst 1892 mit einer Erweiterung um 200 Quadratklafter (ca. 700 m²) Richtung Westen, durch Aufschüttung von abgetragenem Erdmaterial aus dem Nord- und Südteil und begrenzt von den gleichzeitig mit Schlackensteinen aus dem Hüttwerk im neugotischen Stil erbauten Arkaden.

Auf deren Südseite ließ der damalige Pfarrer Ivo Neuner eine Lourdeskapelle errichten. Sie wurde mit Spenden der Bevölkerung finanziert und erinnert an die Marienerscheinungen im französischen Ort Lourdes im Jahr 1858. Der Nordteil der Arkaden war damals abgeschlossen und diente vor dem Bau der heutigen Leichenhalle (1957) als Aufbahrungsort.

Nach der Notsanierung der westlichen Mauer und des Daches im Jahr 2020 wurde nun mit der Restaurierung des restlichen Bestandes begonnen.



Die Jenbacher Friedhofsarkaden haben einen hohen denkmalpflegerischen Wert, auf den bei diesen Arbeiten Rücksicht genommen werden muss. Die Gesamtkosten aller Maßnahmen betragen ca. € 260.000,00. Wir haben bereits bei verschiedenen Anlässen begonnen, Spenden zu sammeln – vor allem für die Lourdeskapelle, die offensichtlich für viele Menschen ein Ort der Zuflucht, der Stille und des Gebetes ist und auch in Zukunft sein soll.

Bitte spenden auch Sie unter „Renovierung Friedhofs-Arkaden“ auf eines der folgenden Konten:
Röm.-kath. Pfarrkirche Jenbach
Raiffeisen Regionalbank Achensee:
AT15 3621 8000 0045 8000
Sparkasse Schwaz: AT71 2051 0003 0006 0571
Für die Pfarre: Mag.^a Monika Singer

die
ArKA
den
brauchen
DICH

deine
SPENDE
schenkt uns
ZUKUNFT

DANKE !

Starkes Zeichen für Respekt

und gelebte Vielfalt in Jenbach

Der Alevitische Kulturverein Jenbach hat mit zwei besonderen Veranstaltungen eindrucksvoll gezeigt, wie interkultureller Dialog, gegenseitiger Respekt und religiöse Vielfalt im Alltag gelebt werden können.

Anlässlich des zwölftägigen Muharrem-Fastens, das in der alevitischen Glaubenstradition eine Zeit der Einkehr, Trauer und Solidarität darstellt, fand am 5. Juli eine Gedenkveranstaltung zu Ehren von Imam Hüseyin, ein direkter Nachfahre des Propheten Mohammed, statt. Nach einem informativen Vortrag im Somweberhaus über die geschichtlichen Zusammenhänge und Traditionen



im Alevitentum kamen die Gäste zum gemeinsamen Fastenbrechen im Cemevi (Vereinshaus)

zusammen. Vertreter*innen verschiedener Religionsgemeinschaften sowie Bgm. Dietmar Wallner und GV Mag. Reinhard Macht würdigten durch ihre Teilnahme die Bedeutung dieses spirituellen Abends.

Nur eine Woche später, am 12. Juli, lud der Verein zum öffentlichen Aschura-Tag auf den Vorplatz der Marktgemeinde ein. Die traditionelle Süßspeise Aschura – auch bekannt als „Noahsuppe“ – wurde nach alevitischer Tradition an zahlreiche Besucher*innen verteilt. Sie steht im Alevitentum symbolisch für Vielfalt, Friede und das Teilen. Auch diese Veranstaltung wurde von Vertreter*innen der Marktgemeinde Jenbach und unterschiedlicher Glaubensrichtungen begleitet.

Ob Gedenken und Fasten oder Teilen und Feiern: Beide Veranstaltungen machten deutlich, wie wichtig Begegnungen und gegenseitiger Respekt für das Zusammenleben in unserer vielfältigen Gesellschaft sind. Im Namen des Alevitischen Kulturvereins Jenbach dankten Obmann Kaya Tohum-



cu und Dede (Vorbeter, Geistlicher) Umut Yildirim allen Mitwirkenden und Gästen für ihr Kommen und unterstrichen die Bedeutung solcher Anlässe für ein respektvolles Miteinander und die gelebte Vielfalt in Jenbach.

Kayahan Kaya, MSc / Integrationsbeauftragter der Marktgemeinde Jenbach



Öffentlicher Aschura-Tag mit Verteilung der "Noahsuppe"

Einladung zum Friedensgebet

Mitglieder von in Jenbach vertretenen Religionsgemeinschaften, die sich zu einer Plattform zusammengefunden haben, laden alle Interessierten herzlich zu einem gemeinsamen Friedensgebet am Sonntag, den 5. Oktober 2025, um 18.00 Uhr, in die Neupostolische Kirche, Sieglstraße 19, 6200 Jenbach, ein.

Menschen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen kommen zusammen, um gemein-

sam für Frieden, Respekt und Zusammenhalt zu beten.

Alle sind herzlich willkommen.

Im Anschluss besteht bei einer Agape die Möglichkeit zum gemütlichen Austausch und Beisammensein.

Kayahan Kaya, MSc / Integrationsbeauftragter der Marktgemeinde Jenbach



vz.jenbach

Rückblick & Vorschau



Mag^a (FH)
Martina Mayer

Fotos: Markus Ocvirk

Andreas Ferner „Nie mehr Schule!“ am 10. April 2025

In seinem neuesten Solo warf Ferner, selbst Lehrer im „echten Leben“, einen scharfsinnigen, humorvollen und manchmal herrlich sarkastischen Blick auf den Schulalltag – aus Sicht von Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern gleichermaßen. Mit pointierten Anekdoten, feinem Sprachwitz und einem perfekten Gespür für Timing holte er das Publikum dort ab, wo viele Erinnerungen beginnen: in der eigenen Schulzeit. Dabei blieb kein Auge trocken...



Vorschau >>>

24. September, 19.30 Uhr: Lesung mit Dirk Stermann "Mir geht's gut, wenn nicht heute, dann morgen"

Fast ihr ganzes Leben hat Erika Freeman in New York verbracht, dann sitzt sie eines Abends in der Talkshow «Willkommen, Österreich», und verzaubert ihren Gastgeber Dirk Stermann und die Nati-

on. Im hohen Alter lebt sie wieder in ihrer Heimatstadt Wien, jeden Mittwoch kommt Dirk sie nun besuchen, um sich mit ihr über Gott und die Welt und über ihr faszinierendes Leben zu unterhalten.

26. September, 20.00 Uhr: Konzert mit "Rock Ko' Fol"

Organisiert vom Verein MC Biker Brothers Tyrol erwartet euch ein unvergesslicher Abend voller Rock, Energie und guter Stimmung mit der Band

Rock Ko' Fol aus der Region Tuzla, die mittlerweile in den USA lebt und arbeitet und für ehrlichen Rocksound und mitreißende Live-Auftritte steht.

3. Oktober, 19.00 Uhr: Mensch und Tier - Begegnungen in Acryl

Die aus Jenbach stammende Malerin Priska Wildauer präsentiert eine Auswahl ihrer ausdrucksstarken Acrylbilder. Ihre Werke sind inspiriert von

weltweiten Reisen, getragen von persönlichen Begegnungen und Geschichten, die Priska Wildauer mit einfühlsamem Blick in Farbe übersetzt.

8. Oktober, 19.30 Uhr: Konzert mit der David Mana Group "A due passi dal mare"

David Mana präsentiert mit seiner Band und der charismatischen Sängerin Gail Anderson sein neues Album „A due passi dal mare“ eine musikalische

Reise voller Emotionen, mediterraner Klänge und kraftvoller Stimmen. Ein Abend voll Authentizität, Emotion und musikalische Qualität!

22. Oktober, 19.30 Uhr: Komödie - "Zwei wie Bonny und Clyde"

Chantal und Toni träumen vom großen Geld und einer rosigen Zukunft in Südamerika. Wie Bonnie und Clyde wollen sie sein. Also muss eine Bank geknackt werden. Und so setzen die beiden Möch-

tegern-Ganoven alles auf eine Karte. Chantal: Die Chance, dass wir das schaffen steht Eins zu einer Million. Toni: Na und! Dann sind wir eben eine Million!

5. November, 19.30 Uhr: Neues Kabarett mit Flo und Wisch "Hörensagen"

In „Hörensagen“ finden zwei Halbwissen zu einem Ganzen zusammen und lassen es in der Gerüchteküche so richtig brodeln. Das ist zwar nicht unbedingt wissenschaftlich fundiert, aber dafür

unheimlich komisch! Für die beiden ist das Hörensagen dabei die perfekte Quelle für unfassbare Geschichten und mitreißende Songs, in denen man sich nur allzuoft selbst wiederfindet.



9. November, 10.00 Uhr: Jenbacher Martinimarkt

Das Jenbacher Veranstaltungszentrum wird wieder zu einem Marktplatz der besonderen Art. Selbstgemachte Kostbarkeiten & kunsthandwerkliche Produkte, die in der Region hergestellt werden – von

traditioneller Handwerkskunst bis zu genussvollen Schmankerln – sind hier an einem Platz vereint. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm und kulinarische Angebote runden den Markt ab.



25. November, 19.30 Uhr: Frauen Jazz Orchester

Dieses kraftvolle Ensemble aus hochkarätigen Musikerinnen präsentiert im Rahmen der Kampagne „Orange the World“, die auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam macht, ein abwechs-

lungsreiches Programm aus klassischen und modernen Jazzkompositionen, die mit viel Spielfreude, Tiefe und Leidenschaft vorgetragen werden. Tragen Sie Orange als Zeichen der Solidarität...



freiraum-jenbach

Den Abschluss unseres Vorsommer-Programmes bildete am **4. Juli** das Abendkonzert im freiraum-Garten. Der Wettergott meinte es gut mit uns und so konnten wir mit dem **Trio Dragobert** die wunderbare Musikerin und „Cubas hottest voice“ **Milagros Piñera** begrüßen. Das Trio mit Rob Sölkner, Dragan Trajkovski und Georg Tausch liefen zur Höchstform auf und begeisterte unser Publikum von der ersten Minute an. Fazit: Eine tolle Sommerabend-Stimmung mit standing ovations und 90 begeisterten Besuchern.



Trio Dragobert feat. Milagros Piñera - ein musikalischer Hochgenuss

Am **Donnerstag, den 9. Oktober 2025** freuen wir uns, den Bestsellerautor **Bernhard Aichner** mit einer Lesung im Rahmen des **Krimi-Festes Tirol 2025** wieder bei uns zu haben.

An diesem Abend wird Bernhard aus seinem neuen Roman „John“ einige Kostproben zum Besten geben. Bernhard „begleitet“ uns seit über 15 Jahren und dies wird nun seine dritte Lesung im freiraum sein - unbedingt reservieren, da wir nur über ein beschränktes Platzangebot verfügen.

uns vor zwei Jahren bei einem Konzertbesuch im Schwarzwald begeistert. Das Ensemble holt die Musik vom Operettenkomponisten Joseph Beer und anderen Komponisten in die Gegenwart, indem sie diese als eine Art «Great European Songbook» zur Grundlage für die eigene Arbeit macht.



Das Trio Rotwelsch

Auf der Basis dieses wandlungsfähigen historischen Materials entstehen neue Stücke, in denen der unmittelbare musikalische Ausdruck im Zentrum steht - selbst die Hämmer des Klaviers beginnen zu singen.



Vorschau: In Memoriam Werner Pirchner - am 5. Dezember 2025

Am **Freitag, den 7. November 2025** bieten wir wieder der Musik breiten Raum in unserem Jazz-Keller. Das Schweizer Trio **Rotwelsch** um den jungen Pianisten Philipp Maria Rosenberg, Florian Kolb am Bass und Lucas Johnson, Schlagzeug hat

Unser Herbstprogramm findet Ihr wie immer unter www.freiraum-jenbach.at

Ralf Chvatal / freiraum Jenbach

KSK Sparkasse Jenbach

2025 – ein Jahr der Jubiläen

Seit 1950 gibt es den Kegelklub KSK Sparkasse Jenbach. Mehrere Meistertitel sowie Mannschafts-Cupsiege und unzählige Einzelerfolge konnten die Mitglieder des Vereins in diesen 75 Jahren erspielen. Seit über 20 Jahren spielen die Mitglieder in den verschiedensten Bundesligen und seit 3 Jahren sogar in der Superliga, der höchsten Spielklasse im österreichischen Kegelsport. Der bisher größte Erfolg in der 75-jährigen Vereinsgeschichte wurde in der aktuellen Saison mit dem sensationellen **6. Platz in der Superliga** gefeiert.

Anlässlich des 75-jährigen Bestehens veranstaltete der Verein im heurigen Frühjahr ein **internationales Mannschaftsturnier**. Die Siegerehrung fand in feierlichem Rahmen im Gasthof Rieder statt.

10 Jahre Marktmeisterschaft

Das zweite Jubiläum und Höhepunkt des Jahres war die 10. Marktmeisterschaft im Kegeln. Mit 45 Mannschaften konnte ein neuer Rekord aufgestellt werden. Gute Stimmung, Spaß am Kegeln und sportlicher Ehrgeiz prägten das Turnier. Dass der Marktmeister aus dem Mittelwert ermittelt wurde, ließ viele auf eine gute Platzierung hoffen. Sieger wurde die Mannschaft „Binderholz“ mit 700 Holz (zum ersten Mal dabei) - sie kam am nächsten zum Mittelwert von 697,38 Holz. Der zweite Rang ging an die „Watterkönige“ mit 691 Holz und der dritte Rang an die Mannschaft „Fit und Flott 2“ mit 705 Holz.



Mannschaftspreise und Tombola



V.l.n.r.: die Sieger „Binderholz“, die Zweitplatzierten „Watterkönige“, die Drittplatzierten „Fit und Flott 2“, GR Mag. Reinhard Macht, Wolfgang Wilhalm & Willi Gründler

Die „Jenbacher Pensionisten“ bildeten die beste Mannschaft nach Leistung mit 893 Holz. Der Schrepfer ging heuer an die Mannschaft „Trachtenverein 2“ mit 500 Holz. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl fand die Siegerehrung im Sigmund-Haffner-Saal statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Wolfgang Mayr. Ein großer Dank gebührt den KSK Pensionist*innen Gerda Huber, Gerda Tötsch, Waltraud Leiter, Anna



V.l.n.r.: Willi Walch von der Siegermannschaft „Temistokle-Walch“, Christian Schroll (Obmann-Stellvertreter) und Georg Schrof (Obmann des KSK Sparkasse Jenbach)

Fill und Karl Linger, die für das leibliche Wohl sorgten sowie Franziska Riesner und Willi Gründler, die die Tombola übernommen hatten. Ein besonderer Dank geht an Wolfgang Wilhalm für die Leitung und die flotte Auswertung und an alle Spender der schönen Preise für die Tombola.

Umbau der Kegelbahn – Investition in die Zukunft

Nur einen Tag nach Ende der Marktmeisterschaft wurde in Zusammenarbeit mit dem KC Rofan mit den Arbeiten für die Komplettanierung der Kegelbahn begonnen. Erneuert wurden die Stellautomaten, die Steuerung, der Anlaufbereich und die Software. Finanziert wurde der Umbau von den Dachverbänden ASKÖ, ASVÖ, der Marktgemeinde Jenbach und den Vereinen KSK Sparkasse Jenbach sowie KC Rofan Jenbach. Die Umbauarbeiten konnten Mitte Juli 2025 abgeschlossen werden und somit ist der weitere Spielbetrieb in der Superliga für die weitere Zukunft gesichert.



Wir freuen uns auf eine spannende neue Saison und bedanken uns bei allen Unterstützer*innen und Sportfreund*innen, besonders bei der Marktgemeinde Jenbach und Bgm. Dietmar Wallner.

Wilhelm Gründler & Wolfgang Wilhalm

News vom SK Jenbach

Auch in den Sommermonaten war beim SK Jenbach einiges los. Die Saison 2024/25 ist zu Ende gegangen – mit sportlichen Erfolgen, spannenden Entwicklungen und wichtigen Investitionen in die Infrastruktur.

Kampfmannschaft – ein starkes Jahr mit bitterem Beigeschmack

Unsere Kampfmannschaft spielte lange ganz vorne in der Landesliga Ost mit und konnte sich zeitweise sogar bis auf einen Punkt an den späteren Meister SV Kolsass/Weer herankämpfen. Leider sorgte eine unglückliche Serie von Verletzungen – gleich fünf Stammspieler fielen binnen weniger Tage aus – dafür, dass man den Anschluss in der heißen Phase verlor. Besonders bitter - am Ende fehlte nur ein Punkt auf den zweitplatzierten SV Schlitters-Bruck-Strass, der sich dadurch den Aufstieg sichern konnte.

Nachwuchs – über 240 Kinder in Bewegung

Besonders erfreulich ist die stetige Entwicklung im Nachwuchsbereich. Mittlerweile trainieren über 240 Kinder und Jugendliche beim SK Jenbach – eine beeindruckende Zahl, die uns zum größten Ausbildungsverein in der Region macht. Das stellt uns als Verein laufend vor neue organisatorische Herausforderungen, die aber mit viel Engagement bewältigt werden.

Der Saisonabschluss wurde wie jedes Jahr von allen Teams kreativ gestaltet – von „Eltern-gegen-



Kinder“-Spielen bei der U7, U8 und U9 bis zur Teilnahme der U10 und U11 am großen TT-Turnier am Tivoli. Denn auch wenn Sommerpause ist - ganz ohne Fußball geht's bei uns einfach nicht.

Zahlreiche Neuzugänge kommen für die neue Saison zu uns

Infrastruktur – mit Farbe & Technik in die Zukunft

Auch abseits des Platzes hat sich viel getan. In gemeinsamer Arbeit wurden alle Kabinen und Gänge neu gestrichen – ein sichtbares Zeichen für das große Engagement im Verein. Der frühere Medienraum wurde in einen modernen Besprechungs- und Videoanalyse-Raum umgebaut. Damit schaffen wir auch im Nachwuchsbereich professionellere Rahmenbedingungen.



Die Nationalmannschaft der UAE gegen NK Bravo aus Slowenien

Internationales Flair in Jenbach

Wie schon in den vergangenen Jahren konnte der SK Jenbach auch heuer wieder internationale Top-Mannschaften begrüßen. Neben der Nationalmannschaft der Vereinigten Arabischen Emirate gastierten Vereine wie US Lecce, FC Heidenheim, VfL Osnabrück, RC Strasbourg, Eintracht Braunschweig, Istanbul Başakşehir FK, FC Viktoria Plzeň, FK Jablonec und FC Botoşani bei uns. Diese internationalen Gäste schätzen besonders die ausgezeichneten Platzverhältnisse und das familiäre Umfeld. Der Dank gilt hier vor allem unseren vielen freiwilligen Helfer*innen, die mit ihrer Einsatzbereitschaft und Gastfreundschaft für ein besonderes „Jenbach-Gefühl“ sorgen – viele Teams kommen deshalb gerne jedes Jahr wieder. Uns als Verein erfüllt es mit Stolz, dass wir so dazu beitragen können, die Marktgemeinde Jenbach international sichtbar zu machen.



U11: Unsere Kids bei einem Turnier

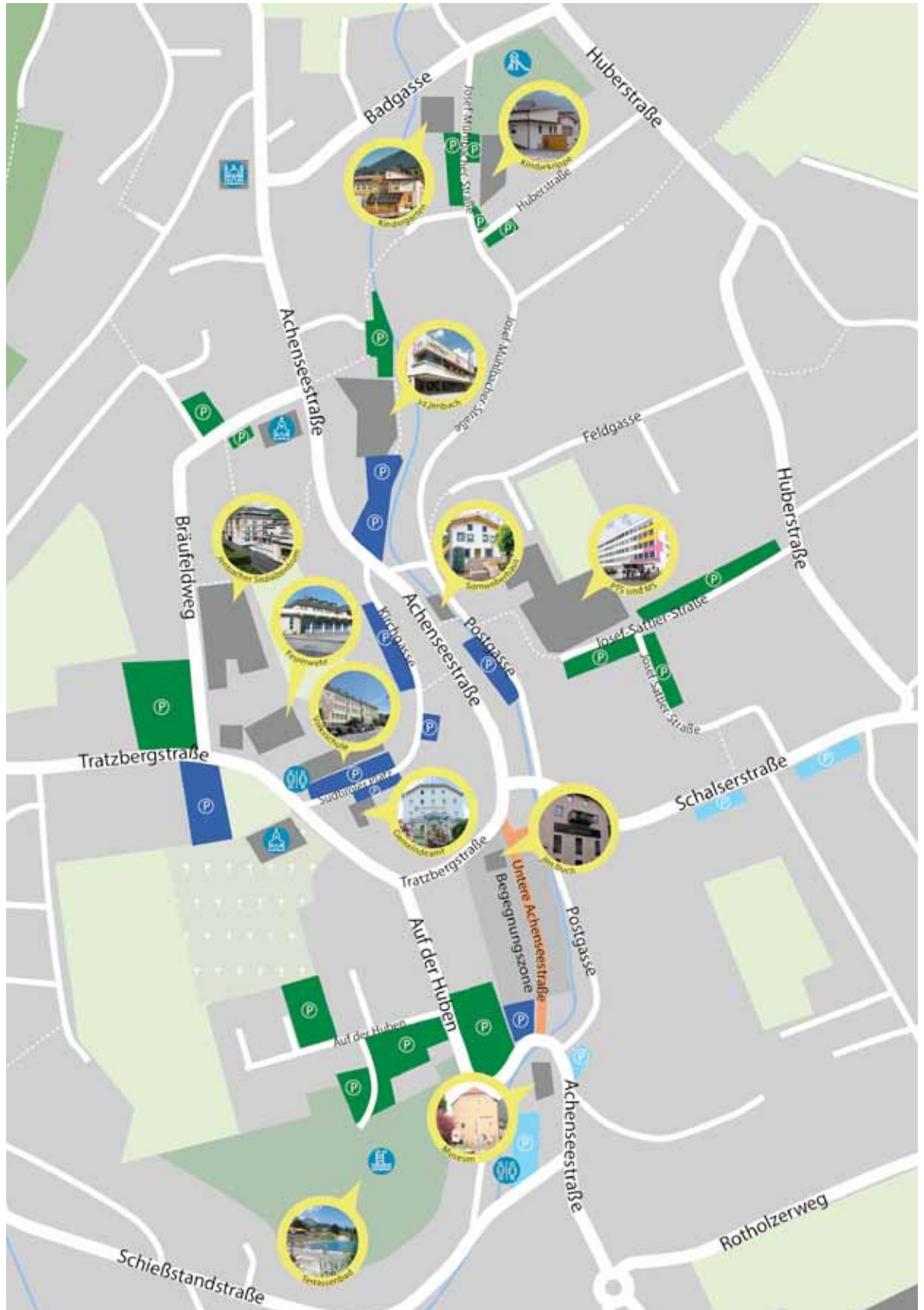
Lukas Dornauer / SK Jenbach



Neuregelung der Parkzonen im Ortszentrum

Neue Parkzonen im Ortszentrum

- Grüne Zone
- Dunkelblaue Zone
- Hellblaue Zone



Neuregelung der Parkzonen im Ortszentrum

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. Juni 2025 beschlossen, das Parksystem in Jenbach anzupassen. Ziel ist es, die Parksituation im Zentrum zu verbessern und die Verfügbarkeit von Parkplätzen für alle zu erhöhen.

Das ändert sich für Sie:

• Grüne Zone:

- 3 Stunden gratis mit Parkscheibe oder Parkschein
- Ab der 4. Stunde: € 2,00 für den restlichen Tag
- Dauerparkkarte: € 18,50 pro Monat bzw. € 185,00 pro Jahr (erhältlich im Bauamt der MG Jenbch)

• Dunkelblaue Zone (5 Kurzparkzonen im Zentrum - Einführung im Herbst 2025):

- Erste halbe Stunde gratis
- Danach € 0,50 pro halber Stunde
- Maximale Parkdauer: 90 bzw. 180 Minuten

• Hellblaue Zone:

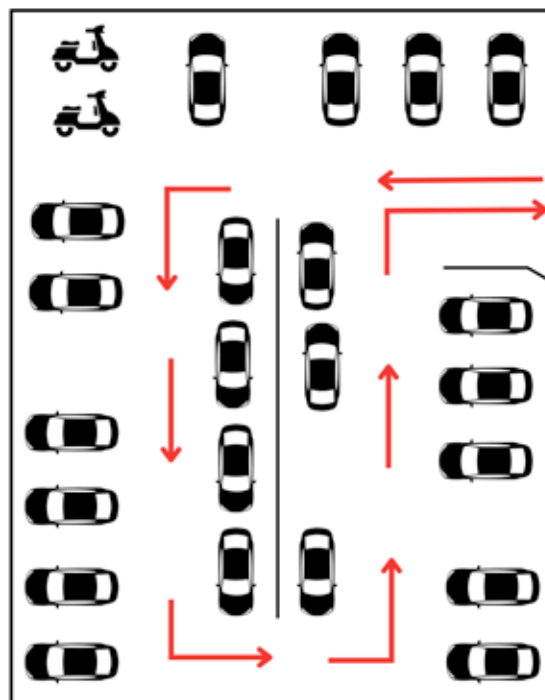
- Bleibt weiterhin kostenfrei
- Maximale Parkdauer: 60 bzw. 90 Minuten (wie bisher)

Wir danken allen Autofahrerinnen und Autofahrern für ihr Verständnis und ihre Mithilfe, damit Parken in Jenbach auch in Zukunft für alle möglichst einfach und fair bleibt.

Neue Parkordnung am Parkplatz beim Sozialzentrum

Um einen geregelten Ablauf und mehr Sicherheit am Parkplatz „Sozialzentrum“ zu gewährleisten, wurde eine neue Parkordnung eingeführt.

Ziel ist es, Verkehrsbehinderungen zu vermeiden und die Parkflächen bestmöglich zu nutzen. Wir bitten alle, die Beschilderung vor Ort zu beachten und danken für das Verständnis sowie die Rücksichtnahme.



Trachtenverein Jenbach

Tiroler Abend mit der BMK Jenbach

Auch heuer durfte der Trachtenverein Jenbach wieder einen Tiroler Abend mit der Bundesmusikkapelle Jenbach im Pavillon gestalten. Zum zweiten Mal war auch unsere Jugendgruppe dabei und beeindruckte das Publikum mit ihrem Können. Highlights waren das gemeinsame Platteln unserer großen und kleinen Burschen sowie der Gästetanz, bei dem auch das Publikum herzlich eingeladen war, mitzumachen. Für das leibliche Wohl hat uns die Musikkapelle mit Essens- und Getränkegutscheinen versorgt. Wir bedanken uns für den tollen Abend.

Samira Furtner / Trachtenverein Jenbach



Tiroler Abend mit der Bundesmusikkapelle Jenbach

Fotos: TV Jenbach



Müllsammelaktion

Auch heuer beteiligte sich die Jugendgruppe des Trachtenvereins Jenbach an der jährlichen Müllsammelaktion der Gemeinde. Die Wege im Ort wurden den einzelnen Vereinen zugeteilt. Unsere Jugendgruppe befreite die Pfade rund um unser Vereinsheim bis zum Abenteuerspielplatz von liegen gebliebenem Abfall. Anschließend durften sich die Kinder über eine Pizza im Vereinsheim freuen. Es war den freiwilligen Helfern eine Freude, gemeinsam einen wertvollen Beitrag für die Umwelt zu leisten. Danke unseren Jugendbetreuern Michael und Samira für die Organisation.



DER TRACHTENVEREIN JENBACH SUCHT ...

... tanzbegeisterte junge Leute, die Lust haben, bei unseren traditionellen Tänzen mitzumachen.
Ob Plattler, Figurentanz oder Auftritte bei Festen - bei uns ist immer was los!

Vorkenntnisse? Nicht nötig - wir bringen dir alles bei!
TanzpartnerIn? Kein Problem - bei uns findest du Anschluss!

Bei Interesse, melde dich gerne bei unserem Obmann René Dornauer.
redornauer@gmail.com

DAS KANNST DU NICHT VERPASSEN!

Was dich bei uns erwartet:

- Herzliches Miteinander und lockere Stimmung
- Traditionelle Tänze mit einem frischen Twist
- Auftritte, tolle Feste und ein Vereinsleben, das Laune macht
- Ganz ohne Stress - alles in entspannter Atmosphäre!

Klingt gut?
Dann komm einfach mal vorbei und schau rein!
Wir freuen uns auf neue Gesichter und frischen Wind!

BRAUENPARK 5, 6700 JENBACH
FREITAGS AB 20:15 UHR

TRACHTENVEREIN JENBACH
 TRACHTENVEREIN JENBACH

Maifest

Heuer konnten wir unser Maifest wieder bei schönstem Wetter abhalten. Schon in aller Früh wurde der Maibaum von den Mitarbeitern der Marktgemeinde Jenbach aufgestellt und bereits am Vormittag stürmten zahlreiche Jenbacher-

innen und Jenbacher das Festgelände am Hobbyplatz, wo sich schon bald ein Besucherrekord abzeichnete. Der Höhepunkt des Tages war der Auftritt der Jugendgruppe, bei dem unsere Kinder ihr Können zeigen durften und dafür großen Applaus ernteten. Auch die Bundesmusikkapelle schaute bei unserem Fest vorbei und spielte ein Ständchen. Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, alle Kuchenbäckerinnen, unseren Maibaumspender Helmut Mauracher sowie an die Marktgemeinde Jenbach.



"Treff ma uns am Gauder"

Auch heuer ging es für uns wieder zum Gauderfest nach Zell am Ziller. Am Samstag, den 3. Mai fuhren



wir mit unserer Jugendgruppe mit der Dampflok der Zillertalbahn zum Umzug nach Zell am Ziller. Im Anschluss durften wir unser Können beim Auftritt im Festzelt unter Beweis stellen. Für alle Kinder gab es einen Jeton für die Fahrgeschäfte des Rummelplatzes.

Am Sonntag, den 4. Mai waren wir dann mit einer starken Mannschaft zuerst bei der feierlichen Feldmesse und im Anschluss beim Festumzug dabei und ließen den Tag im Festzelt und auf dem Rummelplatz ausklingen.

Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung und wir freuen uns, dass wir wieder dabei sein durften.

Gabi Kirchmair / Trachtenverein Jenbach



Bundesmusikkapelle Jenbach

BMK Jugend

Bevor es für unsere Jugend in die wohlverdiente Sommerpause ging, wurde bei einem spannenden Bowling-Nachmittag in der BAWA Lounge in Fügen noch einmal ordentlich Kraft und Motivation für die letzten beiden Auftritte der Saison gesammelt. Voller Elan konnten sich die jungen Musikerinnen und Musiker beim Jugendorchester-Treffen im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Schwaz sowie beim Auftaktkonzert der heurigen Platzkonzertsaison präsentieren und ihr musikalisches Talent erneut unter Beweis stellen.



Die BMK-Jugend



Platzkonzert im renovierten Musikpavillon

Als besonderen Abschluss durften wir unsere beiden jüngsten Musikanten in den Reihen des Jugendorchesters begrüßen und ihnen gleichzeitig ihre erste Urkunde überreichen. Wir gratulieren Simon Aigner und Elias Leitinger recht herzlich zum Junior-Leistungsabzeichen, welches beide mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden haben. Lieber Simon, lieber Elias, wir sind sehr stolz auf euch und eure Leistungen und freuen uns auf zahlreiche musikalische Jahre bei der BMK Jenbach.

Musiksommer

Von Ende Juni bis Ende August durften wir am neu sanierten Musikpavillon wieder wöchentlich unsere Platzkonzerte abhalten, die trotz schlechter Wetterlage stets gut besucht waren. Wir möchten uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihre Treue sowie bei der Marktgemeinde Jenbach für die Renovierung des Pavillons herzlich bedanken.

Weitere Highlights unserer Sommersaison waren außerdem das Bezirksmusikfest in Schwaz, das Schlosskonzert in Rotholz, das Austauschkonzert am Weerberg und das Platzkonzert bei der Fire-



Simon Aigner und Elias Leitinger erhalten das Junior-Leistungsabzeichen

mania der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach sowie der traditionelle Tiroler Abend mit dem Trachtenverein Jenbach.

Besonders freuen wir uns darüber, dass wir euch unsere neuen Marketenderinnen Magdalena Eder, Julia Haller, Anna-Maria Kranabetter und Heidi Whittaker vorstellen dürfen, die uns künftig in der ersten Reihe tatkräftig unterstützen werden. Wir wünschen euch viel Freude bei eurer neuen Aufgabe und hoffen, dass ihr uns lange als Teil der BMK Jenbach erhalten bleibt.

Ausblick

Wir möchten alle Jenbacherinnen und Jenbacher herzlich zum Oktoberfest am 5. Oktober 2025 nach der Rosenkranz-Prozession zum Pavillon einladen. Musikalische und kulinarische Genüsse sind garantiert - wir freuen uns über euren Besuch.

Julia Rappold / BMK Jenbach

Freiwillige Feuerwehr Jenbach

Hochwasserschutz in Jenbach:

Feuerwehr bestens gerüstet für den Ernstfall

Angesichts der zunehmenden Extremwetterereignisse und der aktuellen Hochwassergefahr stehen die Feuerwehren vor großen Herausforderungen. Doch unsere Einsatzkräfte sind auf solche Szenarien bestens vorbereitet – sowohl personell als auch materiell.

Im Katastrophenfall zählt jede Minute. Daher wurde in den letzten Jahren intensiv in Ausrüstung und Infrastruktur investiert, um der Bevölkerung



in Ausnahmesituationen rasch und effektiv helfen zu können. Ein zentraler Bestandteil unserer Vorsorgemaßnahmen ist das kürzlich bezogene und extern gelegene **Katastrophenlager**, das als logistisches Rückgrat für großangelegte Einsätze dient. Dort und im Einsatzzentrum lagern unter anderem:

Nahezu 300 Meter mobile **Hochwasserschutzelemente**, die binnen kürzester Zeit aufgebaut und individuell an Geländegegebenheiten angepasst werden können.



Rund 10.000 **gefüllte Sandsäcke**, die bei akuter Gefahr zur Absicherung von Objekten und zur Errichtung provisorischer Dämme eingesetzt werden. Etliche Mengen an **Rüstbrettern, Sicherungsmaterial, Schanzwerkzeuge und Folien**.

Eine hochmoderne Ausstattung auf zahlreichen Rollcontainern, bestückt mit **Schmutzwasserpumpen, Tauchpumpen, Stromerzeugern** und weiterem **Spezialgerät** zur schnellen Wasserbeseitigung.

Die **leistungsstärkste mobile Hochleistungspumpe**, welche mit einem beeindruckenden Förderolumen von 25.000 Litern pro Minute punktet.



Dieses System ist speziell für großflächige Überflutungen konzipiert und kommt dort zum Einsatz, wo herkömmliche Pumpen nicht mehr ausreichen. Für den raschen und effizienten Transport der schweren Gerätschaften kommt unser **leistungsfähiger Hoflader** zum Einsatz, der auch in schwierigem Gelände und unter widrigen Bedingungen zuverlässig arbeitet.



Diese umfangreiche Ausrüstung versetzt die Feuerwehr Jenbach in die Lage, nicht nur das eigene Gemeindegebiet wirkungsvoll zu schützen, sondern auch überregional im Katastrophenhilfsdienst tätig zu werden. Insgesamt können wir ca. 18.500 l Schmutzwasser pro Minute abpumpen (die Hochleistungspumpe ist nicht mit eingerechnet).



Weiters stehen im gesamten Ortsgebiet 9 Katastrophenschutz-Infopunkte zur Verfügung – für eine schnelle und verlässliche Informationsweitergabe an die Bevölkerung, auch ganz ohne digitale Kanäle.

Unsere Devise:

"Vorbereitet sein, bevor es kritisch wird"

Die Bevölkerung kann sich darauf verlassen, dass die Feuerwehr Jenbach im Ernstfall schnell, professionell und mit modernster Technik eingreift.

Weitere Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen und Aktivitäten auf www.ffjenbach.at

Mario Dobler / Freiwillige Feuerwehr Jenbach

Gartenbauverein Jenbach

eine Reise zum Lago Maggiore vom 2. bis 5. Juni

Die Fahrt führte uns am 1. Tag durch die Via Mala Schlucht in der Schweiz hinunter nach Stresa am südlichen Teil des Sees. Am folgenden Tag ging es nach einer Stadtführung in Domodossola mit dem Centovalli Express nach Locarno. Nach dem Mittagessen und einer kurzen Führung durch die Stadt fuhren wir entlang des herrlichen Lago Maggiore wieder zu unserer Unterkunft. Am 3. Tag besuchten wir am Vormittag die Insel Isola Bella mit dem Palazzo Borromeo und bewunderten die wunderschönen Gärten mit ihrer Blumenpracht auf der Insel. Am Nachmittag verwehte uns heftiger Regen die genussvolle Besichtigung der Botanischen Gärten der Villa Taranto in Verbania.



Auf der Heimreise am 4. Tag machten wir noch einen kurzen Halt beim Koloss von San Carlo di Borromeo bei Arona. Die Heimreise führte uns zum Gardasee mit einem Mittagessen in Bardolino und schließlich über den Brenner wieder nach Jenbach. Der Gartenbauverein bedankt sich nochmals bei den Teilnehmern dieser Reise.



Am 21. Juni pflanzten Maria und Fritz vom Gartenbauverein fachgerecht einen Säulenamblerbaum sowie eine Hortensie und als Bodendecker einige Immergrün (Vinca minor) beim Somweberhaus. Damit haben wir wieder ein kleines Fleckchen Jenbachs begrünt und attraktiv gestaltet.

Leopold Simrath / Obmann Gartenbauverein Jenbach



50 Jahre Verein für Pilzkunde Tirol

Große Jubiläumsausstellung am 13. und 14. September von 10.00 bis 17.00 Uhr im vz.jenbach

Der Verein für Pilzkunde Tirol feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einer großen Jubiläumsausstellung.

Freuen Sie sich auf über 300 Pilzarten, spannende Vorträge, kulinarische Spezialitäten wie Pilzulasch und Kuchen, ein liebevoll gestaltetes Kinderprogramm sowie faszinierende Einblicke in die Welt der Pilze – auch unter dem Mikroskop.

Besucher erhalten hilfreiche Tipps zur Bestimmung essbarer und giftiger Pilze. Eigene Funde können vor Ort geprüft werden.

Der Verein lädt herzlich zum Mitfeiern ein.

Leopold Simrath / Verein für Pilzkunde Jenbach



Jenbacher Museum

Saisonabschlussfest im Jenbacher Museum am Samstag, 25. Oktober von 10.00 bis 17.00 Uhr
 Kulinarisch werden wir Euch mit Grillspezialitäten, Zillertaler Krapfen, Kaffee und Kuchen versorgen. Ein Flohmarkt (wir bitten um Anmeldung unter der Telefonnummer 0664/9517845) mit Bücherverkauf zu günstigen Preisen ergänzt das Angebot.
 Kinder können die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen im Krippenraum ertönen lassen.
 Die **Sonderausstellung „Siegfried Mazagg und der Bau des Achenseekraftwerkes“** mit Karikaturen und Originalplänen ist noch bis Ende des Museumsjahres zu sehen.



Achenseekraftwerk, Foto: Erika Felkel



„Hundsfisch“ von Reiner Schiestl



Der Künstler Reiner Schiestl,
 Fotos: Wolfgang Rubisoier

Lange Nacht der Museen am Samstag, 4. Oktober von 18.00 bis 24.00 Uhr
 Für Verpflegung ist mit Grillwürsten und Gulaschsuppe im Festzelt gesorgt. Kinder können von 18.00 bis 21.00 Uhr mit dem Künstler Reiner Schiestl Karikaturen malen.

Erika Felkel / Jenbacher Museum

Achenseestraße 21, Tel. 0664/9517845
info@jenbachermuseum.at
www.jenbachermuseum.at
www.facebook.com/Museum.Jenbach

Singgemeinschaft Jenbach

Eine Ära geht zu Ende

Mehr als zwei Jahrzehnte war Martina Pallhuber für die organisatorischen Belange der Singgemeinschaft Jenbach zuständig. In dieser Funktion hat sie nicht nur äußerst engagiert den Rahmen für das musikalische Wirken des gemischten Chores geschaffen, sondern auch das kulturelle Geschehen unserer Marktgemeinde mitgeprägt.
 Bei der Jahreshauptversammlung bedankten sich Sängerinnen und Sänger bei der scheidenden Obfrau für ihren immensen Einsatz. Bgm. Dietmar Wallner würdigte Martina Pallhubers erfolgreiches Wirken im Sinne der Musik.
 In Hinkunft wird Christian Wagner in seiner Doppelfunktion als Chorleiter und Obmann der Singgemeinschaft seinen Stempel aufdrücken.

GRⁱⁿ Roswitha Gebauer



Christian Wagner, Martina Pallhuber und Bgm. Dietmar Wallner

Schachklub Sparkasse Jenbach

Jugend-Schnellschach-Rallye in Kufstein

Beim sommerlichem Freiluft-Schach traten 40 Kids in 9 spannenden Runden gegeneinander an. Für den SK Sparkasse Jenbach spielten Mark Gyurko, Anton Leitinger, Christoph Neuhauser, Daniel Schmahel, Julian Strasser und Raphael Mayr – und Mark Gyurko holte mit 7 Punkten einen starken 3. Platz!

In der Teamwertung landete Jenbach ebenfalls auf dem Podest – Platz 3 hinter SK Telfs und Schach ohne Grenzen.



Mannschaftsfoto Jugend-Schnellschach-Rallye in Kufstein

25. Schlossbergblitzturnier in Rattenberg

Am 10. August blitzten 36 Spieler im Schatten der Bäume am Musikpavillon des Rattenberger Schlossbergs um die Wette. Bei bestem Sommerwetter ging es in 15 Runden heiß her.

Unser Benjamin Spierings zeigte starke Nerven, holte einen tollen 10. Platz und wurde bester Spieler der Kategorie U1900Elo.



Unsere Jugendtrainer Michael Siding und Benjamin Spierings



Siegerfoto Schlossbergblitzturnier Rattenberg

Jugendtraining - Start am 12. September Wann?

Das Jugendtraining ist in zwei Gruppen aufgeteilt:

- **Anfängergruppe:** 15.00 – 16.00 Uhr
- **Fortgeschrittenengruppe:** 16.15 – 17.30 Uhr

Wer zum ersten Mal schnuppert, kommt bitte immer in die Anfängergruppe.

Die Trainingstage richten sich nach dem Schulsemester – in Schulferien und an schulfreien Freitagen findet kein Training statt.

Wo?

Treffpunkt ist unter dem Glasvordach vor dem Gemeindeamt. Von dort gehen wir gemeinsam in unser Klublokal.

Voraussetzungen

- Keine Vorkenntnisse nötig
- Kein festes Mindestalter – empfohlen ab 1. oder 2. Volksschulklasse
- Lese- und Schreibkenntnisse sind hilfreich, aber nicht zwingend
- Wichtig: Neugierde und Spaß am Schachspielen

Kosten

- Erstes (Schnupper-)Semester: kostenlos
- Danach: € 30,00 pro Semester

Anmeldung & Kontakt

Michael Siding
michael.siding@aon.at
0664/184 20 83

Stefan Widner / Obmann Schachklub Sparkasse Jenbach

Badminton Club Jenbach

ÖBV Jugendnationaltrainer Daniel Grassmück

Nach den in letzter Zeit starken Leistungen einiger Tiroler Nachwuchsspieler*innen, gelang es dem Tiroler Badminton Verband mit Daniel Grassmück einen ÖBV Jugendnationaltrainer für einen eintägigen Lehrgang nach Schwaz zu holen.

Vom BC Jenbach nahmen daran die Dander-Geschwister Lea, Hanna und Elisa, sowie Elisabeth Mayer und Tobias Hartog als Nachwuchsspieler*innen sowie Eyhab Alashkar, Patrik Ehringer und Karin Mayer als Betreuer*innen teil und erhielten wertvolle Impulse für die weitere Trainingsgestaltung.



ten. Unser Vereinsmitglied und Präsident des Tiroler Badminton Verbandes Andreas Pesserer sowie weitere Vorstandsmitglieder unterstützten den ÖBV bei diesem Event.

Als Linienrichter*innen und Punktezähler*innen waren Lea, Hanna und Elisa Dander, Elisabeth Mayer sowie Tobias Hartog vom BC Jenbach im Einsatz.



21. Super Stars Camp Mitte August in Tschechien

Unser Jugend-Coach Eyhab Alashkar hat als Coach beim Bozner Frühling einen solchen Eindruck hinterlassen, dass er für dieses Camp als Trainer verpflichtet wurde – neben dem Inder Chetan Anand Buradagunta, ehemalige Nr. 10 der Welt. Bei diesem Trainings-Camp waren auch unsere Lea und Hanna Dander sowie Elisabeth Mayer mit dabei.



Vereinsmeisterschaften

Vor Abschluss der Frühjahrssaison veranstalteten wir unsere Vereinsmeisterschaften. Rechtzeitig trafen neue Vereins-Dressen ein, sodass alle Teilnehmer dafür neu eingekleidet werden konnten. Leider waren unser vorjähriger Vereinsmeister Eyhab Alashkar sowie Lea und Elisa Dander wegen eines Spezialtrainings nicht dabei, dafür beeindruckte unser 20-jähriger Neuzugang Ali Alkaud – er gewann die diesjährigen Vereinsmeisterschaften in einem spannenden 3-Satz Finale gegen Andreas Pesserer. Tobias Niedermayer (Partnerverein Turnerschaft Schwaz) holte sich Bronze. Details unter - <http://www.badminton-jenbach.com>.



Para-Badminton Staatsmeisterschaften

Einige unserer Mitglieder besuchten die heuer in Innsbruck am USI im Rahmen der Austrian Finals ausgetragenen Para-Badminton Staatsmeisterschaften.

Sommer-Camp des BC Jenbach

In der letzten August Woche fanden dann auch noch Spezial-Trainings für unseren Nachwuchs bei uns in der HTL Jenbach statt.

Tiroler Mannschafts-Meisterschaften (TMM)

Im Herbst geht es für uns in 2 Heimspielen (gg. die DSG Tirol sowie gg. den BC Kitzbühel – St. Johann 1) sowie einem Auswärtsspiel (gg. den Sportverein Nussdorf-Debant) wieder um den Titel in diesem Bewerb. Wir hoffen, dass wir – verstärkt durch Ali Alkaud – diesen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen können.

Interesse?

Jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr findet das Erwachsenen-Training statt und es würde uns freuen, wenn ihr einfach einmal vorbei schaut, um diesen tollen Sport zu probieren.

Patrik Ehringer / BC Jenbach



Im August feierte unser Obmann Dr. Ewald Jarz einen Runden, was für den BC Jenbach natürlich Anlass war, ihn mit einem würdigen Club T-Shirt auszustatten...

Mehr Infos unter <https://www.badminton-jenbach.com/verein>.

Mit Dank an ‚Geisler Trimmel‘ für das wertvolle Sponsoring.

Narrengilde Tengl Tengl Jenbach

Die Faschingshochzeit liegt zwar zwischen 11.11. und dem Faschingsdienstag. Aber auch im Sommer und Herbst ist die Narrengilde Tengl Tengl Jenbach aktiv bei verschiedenen Veranstaltungen dabei und natürlich laufen schon die Vorbereitungen für die nächste Saison.

Beim **Kegeln** waren heuer zwei Tengl-Tengl Teams dabei, beim **Bocciaturnier** des Rodelclubs, das wetterbedingt in einen bunten Spielenachmittag umgewandelt wurde, waren wir bestens vertreten und bei der **Marktmeisterschaft im Stocksport** ist erstmals die Teilnahme mit einem Team geplant.



Bei der Marktmeisterschaft Kegeln war die Narrengilde heuer mit 2 Tengl Tengl Teams vertreten,
Foto: Mag.^a Barbara Wildauer

Am 30. Oktober 2025 sind dann alle Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** eingeladen. Wir freuen uns, im Zuge der Versammlung auch wieder Ehrungen für 10 Jahre unterstützende Mitgliedschaft bei der Narrengilde durchzuführen. Die Geehrten erhalten eine eigene Einladung und ein Ehrengeschenk.

Faschingseinläuten

Am 11.11. laden wir zum Faschingseinläuten. Wir werden alle Narren ausnahmsweise erst um 18.18 Uhr mit Weckergeläut aufwecken – und in den Jenbacher Lokalen eine kleine Runde drehen. Folgt uns dazu gerne auf Facebook oder Instagram. Dort gibt es die Details und wo wir grad zu finden sind.

Tengl Tengl Faschingsball im VZ am 7. Feber 2026

2024 haben wir - nach 7 Jahren - wieder die Tradition des Faschingsballes im VZ aufgenommen. Herzlichen Dank für die vielen positiven Rückmeldungen für die ersten zwei Bälle - wir haben uns sehr darüber gefreut.



Faschingsball 2025 – danke allen für die super Stimmung und die tollen Maskierungen,
Foto: Franz Födinger

Es sind schon jetzt alle herzlich zur 3. Auflage des Tengl Tengl Faschingsballes eingeladen – 2026 erstmals auch unter einem Motto: **„Am Kasbachstrand“**. Wir lassen es im VZ krachen mit Live Musik „Dark Angels“, Maskenprämierung, Tombola mit 3 tollen Hauptgewinnen, Gastauftritten sowie Hapy Mio Fotobox. An der Strandbar ist für Stärkung reichlich gesorgt.

Vorverkaufskarten um € 5,- gibt es ab Ende Oktober bei allen Mitgliedern des Elferrates.

„Bühne frei“ am Unsinnigen 2026 am 12. Feber

Der Unsinnige ist eine Veranstaltung der Marktgemeinde und wird von einem Vereinskomitee gestaltet, in dem alle teilnehmenden Vereine des jeweiligen Jahres vertreten sind.

Das Einzigartige und Besondere am Unsinnigen in Jenbach sind die Auftritte unserer tollen Faschingsgruppen auf der Bühne am Südtiroler-Platz in der Narrenzone. Die Figler Tanzgruppe und der Trachtenverein gestalten derzeit das Programm – es können aber gerne auch weitere interessierte Gruppen dazukommen – Turn-, Kinder- oder private Faschingsgruppen – auch gerne kurze Auftritte. Wir freuen uns auf eure Ideen – Anmeldung und Fragen einfach über Facebook-Nachricht oder an die Narrengilde.

Aktuelle Infos und Bilder vom Jenbacher Fasching und unseren Aktivitäten sind auf Facebook und Instagram unter Tengl-Tengl zu finden.

Mag.^a Barbara Wildauer / Narrengilde Jenbach

Volkshochschule Jenbach

Der Herbst ist diesmal von einem ganz besonderen Jubiläum geprägt: **die VHS Jenbach besteht seit 70 Jahren**. Seit der Gründung im Jahr 1955 hat sich sehr viel getan. Es ist nicht nur die Anzahl der Kurse gestiegen, wir konnten auch viele neue Teilnehmende gewinnen und von der Qualität unserer Kurse überzeugen.

Im Rahmen des **Schmankerlmarkts** am 19. September **verlosen wir** im Laufe des Nachmittags (zwischen 13.00 und 16.00 Uhr) **einen Kurs im Wert von € 138,-** unter den bis am 18.9. um 23.59 Uhr in einem unserer Kurse angemeldeten Personen. Die Teilnahmebedingungen entnehmen Sie bitte unserer Webseite, gerne geben wir die Infos auch per Mail oder telefonisch weiter. Unsere Zweigstellenleiterin freut sich über jedes persönliche Kennenlernen und informiert Sie gerne über unser Programm.

Für **Kurzentschlossene** gibt es noch Plätze in unseren **Montagskursen Beckenbodentraining für Frauen und Bodyfit**, sowie in den **Mittwochs-kursen Rückenfit und A.B.C.** (Absolute Body Challenge).

Donnerstags geht es wie gewohnt mit zwei **verschiedenen Pilatesgruppen** weiter. In Zusammenarbeit mit sone seniorenmanagement und sone freiwilligenbörse bieten wir **„Gedächtnisaktivierung nach Montessori für Seniorinnen und Senioren“** an: an einem Schnuppertermin können Sie sich ein Bild vom Kurs machen, der danach für 5 Termine startet. Wenn es Ihnen Freude macht, sich mit Gleichgesinnten körperlich und geistig zu aktivieren, selbst ein Thema für die Kurseinheit zu bestimmen, sich damit auseinanderzusetzen



und darüber auszutauschen, dann sind Sie hier genau richtig! Sie werden von einer Montessori-Geragogik-Trainerin unterstützt, die altersentsprechende Materialien für Sie bereithält.

Und noch eine von mehreren Besonderheiten, die wir in diesem Herbst im Programm haben: **Linedance für Anfänger*innen jeweils dienstags ab Ende September**. Hier geht es nach dem Motto: Probieren Sie es einfach aus. Wer gerne tanzt, sich zu Musik bewegt (verschiedene Stilrichtungen) und unabhängig von einem bzw. einer Tanzpartner*in sein möchte, findet im Linedance eine schöne Form des Tanzens. Optimal geeignet auch z. B. vorbeugend gegen Demenz und für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs bei uns begrüßen zu dürfen und stehen für Auskünfte gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen angenehmen Herbst,

Barbara Reinmüller / VHS Jenbach



Barbara Reinmüller

Infos und Buchungen:
Online: www.vhs-tirol.at/jenbach
Mail: jenbach@vhs-tirol.at
Tel. 0664/73 555 100
Facebook: Volkshochschule Jenbach
Instagram: www.instagram.com/vhstiro1



Tolles Vogelschutzprojekt

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken.

Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-, Tannen- und Schwarzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen sei herzlich für die Unterstützung gedankt:

- Gubert GmbH
- Zillertaler Verkehrsbetriebe AG (Zillertalbahn)
- INNIO Jenbacher GmbH & Co OG
- Shell Tankstelle Jenbach Stanka GmbH
- Laurer Baumaschinen KG



- Seifriedsberger GmbH AVIA Jenbach
- Wallner Metall und Maschinenbau GmbH
- Sanitär Georg Kainrath GmbH & Co KG
- Fahrschule Franz Wallner
- Ing. Gerhard Trenkwalder GmbH
- Eberharter Betriebs GmbH
- PRANGL Ges.m.b.H.
- SIKO GmbH

Isabella und Karl Puelacher

Laufen für den guten Zweck

Patenlauf der Jenbacher Schulen im Moos begeistert erneut

Am 18. Juni 2025 fand im Naherholungsgebiet Moos in Jenbach zum dritten Mal der beliebte Patenlauf für die Volksschule sowie die beiden Mittelschulen statt.

Die mittlerweile zur schönen Tradition gewordene Veranstaltung brachte wieder zahlreiche Schüler*innen auf die Laufstrecke – mit viel Bewegung, Teamgeist und einem klaren Ziel vor Augen. Auch stolze Eltern motivierten die jungen Teilnehmer*innen durch Zurufe vom Streckenrand aus. Mancher Elternteil drehte sogar die eine oder andere Runde mit den Kindern.

Gerade in Zeiten, in denen man oft Negatives über den Schulalltag hört, setzt der Patenlauf ein wichtiges Zeichen: Zuversicht, Zusammenhalt und Freude an Bewegung standen an diesem Tag im Mittelpunkt. Insgesamt nahmen rund 307 Schüler*innen teil und liefen gemeinsam beeindruckende 3371 Runden.

Fotos: Markus Ocvirk



Mit dem Lauf sammelten die Kinder Spenden für ihre Klassenkassen. Dieses Geld wird schließlich für Klassenfahrten, gemeinsame Ausflüge sowie zusätzliche Materialien verwendet. Damit fördert der Patenlauf nicht nur Gesundheit und Sportlichkeit, sondern auch Chancengleichheit und Gemeinschaft.

Die Marktgemeinde Jenbach unterstützte die Aktion: Neben einer Labestation für die kleinen Sportler*innen stellte sie auch edle Glaspokale zur Verfügung, die als Wanderpokale an jene Klassen gingen, die gemeinsam die meisten Runden absolvierten. Diese Auszeichnung stärkt den Teamgeist und motiviert zum gemeinsamen Einsatz. Organisator*innen, Lehrer*innen und Kinder blicken stolz auf einen gelungenen Tag zurück – und freuen sich schon jetzt auf den nächsten Patenlauf im Jahr 2026.

GRⁱⁿ Melanie Nogalo, MA, BEd



"viel g'falt" - Ausstellung im Somweberhaus

Bilder von Patricia Batkowski-Kuderer vom 12. bis 14. September 2025

Endlich mal wieder in Jenbach...

Patricia Batkowski-Kuderer freut sich sehr darauf, nach vielen Ausstellungen in Tirol und Deutschland, nun im wunderschönen Ambiente des Somweberhauses ihre Bilder präsentieren zu dürfen.

Einige erinnern sich sicher noch an die Kunst- und Kulturtag - unter ihrer Leitung wurde gemeinsam mit allen Kids der Volksschule das Clemens Holzmeister Gebäude mit den „Dschungel Bildern“ bespielt...

In der aktuellen Ausstellung werden unter dem Motto „Gerade jetzt“ Motive aus der Tierwelt in einer definitiv einzigartigen Technik zeitgemäß interpretiert: Ursprünglich beeinflusst durch die Kunst der Kalligraphie, gespachtelt und gedruckt in Acryl, betont durch die spezielle Farbwahl und immer versehen mit einem Augenzwinkern.

Im Hintergrund: „G'schichtln“ - stimmungsvolle Texte - sowie spannende Details zu den Darstellungen, die dem Besucher die Bilder näherbringen.



"Pure Elegance"



Humorvolle Skizzen und Scribbles erzählen von deren Entstehung und verleiten zum Schmunzeln.

Die entstandenen Motive werden auch kombiniert mit herrlich angenehmen Stoffen und Schnitten: Teile aus dieser Fashion Linie gibt es bei Optik Draxl Vintage & more zu sehen - und sind natürlich auch zu erwerben.

Auf viele neugierige Besucher zu dieser vielseitigen Ausstellung freut sich,

Patricia Batkowski-Kuderer
www.vielgfalt.at

Vernissage

Fr. 12. September 2025 um 18.00 Uhr

Schau vorbei

Sa. 13. September 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr

So. 14. September 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr

"Blumen für Madame"

Fotos: Patricia
Batkowski-Kuderer

Vorschläge für das Sozialehrenzeichen

Auch 2026 wird in der Marktgemeinde Jenbach wieder das Sozialehrenzeichen verliehen.

Menschen, die sich mindestens 10 Jahre lang in besonderer Weise für andere einsetzen, anderen helfen, andere unterstützen oder die Projekte

durchführen, die das soziale und kulturelle Zusammenleben fördern, können bis Ende Oktober bei der Marktgemeinde oder bei Sozialreferent GR Mag. Reinhard Macht für dieses Ehrenzeichen vorgeschlagen werden.

GR Mag. Reinhard Macht



Ich – Du – Wir: Zukunft gestalten

Am Sonntag, den 15. Juni 2025, fand unser 17. Fest der Begegnung statt



In Zeiten, in denen Konflikte und Spaltung allgegenwärtig scheinen, wollte das Fest ein Zeichen für Frieden, Gemeinschaft und gegenseitigen Respekt setzen. Vielfalt prägt unser tägliches Leben – und an diesem Tag wurde sie in ihrer ganzen Fülle sichtbar. Das Fest zeigte, dass ein respektvolles und fröhliches Miteinander möglich ist.

Bereits im Herbst hatte unser Vorbereitungsteam mit den Planungen begonnen. Monatlich traf sich das Organisationsteam, um Aufbau, Ablauf und besondere Programmpunkte zu besprechen. Wie jedes Jahr unterstützte uns die Marktgemeinde Jenbach sowohl finanziell als auch organisatorisch – ebenso wie zahlreiche engagierte Vereine, Schulen und Privatpersonen.



Unser Team: Mag.^a Andrea Petritsch, Tanja Pavlovic, Maria Penz, Songül Ozcan, Mag.^a Monika Singer, GRⁱⁿ Aracely Sayas Osuna, Andrea Palaver, GR Turgay Kilicer, Zeljko Karamatic, Vahap Esen, Hermann Schlechter, DI Kambiz Poostchi, Dr. Wolfgang Palaver.

Auch heuer war unser Fest als Green Event zertifiziert. Das bedeutete: keine Dosen, kein Plastik, keine Alufolie, Servietten aus Recyclingpapier, Glasflaschen mit Pfandrückgabe und eine konsequente Mülltrennung ohne Fehlwürfe. Die tatkräftige Mithilfe der Besucherinnen und Besucher trug maßgeblich dazu bei, dass wir diese Standards einhalten konnten.

Besonderheiten 2025

Erstmals war auch die bulgarische Gemeinschaft mit dabei. Die Bücherei gestaltete hinter der Bühne von 13.00 bis 14.00 Uhr einen gemütlichen Leseteppich mit einer liebevollen Buchauswahl. Auf der Bühne begeisterte ein buntes Programm: Die Moschee Schwaz trat mit Kindern auf, die Bahai-Gemeinschaft sang ein Lied, Hajduk Schwaz



und die bulgarische Gemeinschaft präsentierten ihre Tanzgruppen, und die alevitische Gemeinde verzauberte mit einem Saz-Spieler und einem abschließenden Tanz. Wie jedes Jahr waren auch die Kindergärten, die Volksschule und die Musikschule sowie viele weitere Vereine mit dabei.

Andrea Palaver

Baumpflanzaktion als Zeichen für Begegnung und Toleranz

Im Rahmen des Festes der Begegnung setzte das engagierte Vorbereitungsteam ein besonderes Zeichen: Gemeinsam mit Bgm. Dietmar Wallner, VzBgm. Ing. Christian Wirtenberger und dem Obmann des Jenbacher Museums, Mag. Dr. Wolfgang Meixner, wurde feierlich ein Baum gepflanzt – als bleibendes Symbol für gelebte Vielfalt, gegenseitigen Respekt und ein friedliches Miteinander.



Komitee Sprecherin Andrea Palaver, Hermann Schlechter, VzBgm. Ing. Christian Wirtenberger, Museums-Obmann Mag. Dr. Wolfgang Meixner, Bgm. Dietmar Wallner, GR Turgay Kilicer

Die Pflanzung des Baumes ist nicht nur ein sichtbares Zeichen für Zusammenhalt, sondern auch ein nachhaltiger Beitrag für unsere gemeinsame Zukunft – ganz im Sinne des Festmottos.“

GR Turgay Kilicer

"Mensch und Tier" - Begegnungen in Acryl

Ausstellung im VZ von Priska Wildauer

Die aus Jenbach stammende Malerin Priska Wildauer präsentiert unter dem Titel „Mensch und Tier“ eine Auswahl ihrer ausdrucksstarken Acrylbilder. Ihre Werke sind von ihren weltweiten Reisen inspiriert und von persönlichen Begegnungen und Geschichten geprägt, die sie mit einfühlsamem Blick in Farbe übersetzt.

Priska Wildauer entführt uns mit ihren Werken in fremde Welten. Ihre Reisen sind keine gewöhnlichen Urlaubsreisen. Sie ist meistens allein mit dem Rucksack unterwegs und hat fast alle Kontinente dieser Erde besucht. Als Weltenbummlerin mit dem Rucksack auf dem Rücken ist ihr eine besondere Art des Reisens möglich. Sie erzählt immer wieder, dass es viele Vorteile hat, allein zu reisen. Es ist dadurch viel leichter, mit den Menschen vor Ort in Kontakt zu treten, ihre Kulturen zu erleben und ihre Geschichten zu hören.

Und genau diese Begegnungen von Menschen und Tieren sind es, die Priska in ihren Bildern darstellt. Egal ob es sich um Tiere in ihrer natürlichen Umgebung handelt oder um die Darstellung von Menschen in einem bestimmten Augenblick. Die besondere Kraft von Priskas Arbeiten liegt in ihrer Fähigkeit, die Seele ihrer Motive offenzulegen. Es sind vor allem die Augen der porträtierten Tiere und Menschen, die den Betrachter fesseln. Sie scheinen einen direkt anzublicken, der eigene Blick wird erwidert und folgt einem sogar durch den Raum. Priskas Werke – meist großformatig und ausdrucksstark – entwickeln eine impulsive,



stets authentische Präsenz. Sie sind eine Einladung, innezuhalten, die eigene Beziehung zu Natur und Mitmensch zu reflektieren und sich von der tiefen Schönheit des Lebens berühren zu lassen.

Erleben Sie einen inspirierenden Abend im Zeichen der Kunst. Priska Wildauer freut sich auf anregende Begegnungen und den Austausch mit Ihnen.

Für musikalische Umrahmung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Andrea Prock

Vernissage

Fr. 3. Oktober 2025 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Die Ausstellung ist geöffnet

Sa. 4. Oktober 2025 von 10.00 bis 16.00 Uhr

So. 5. Oktober 2025 von 10.00 bis 16.00 Uhr



Fotos: Priska Wildauer

Verdienstmedaille des Landes Tirol



LH Anton Mattle, Klaus Rainer und LH Arno Kompatscher
Foto: Land Tirol / Sedlak

Am Hohen Frauentag ehrten LH Anton Mattle und LH Arno Kompatscher (Südtirol) wieder das Engagement verdienstvoller Bürger*innen aus Tirol und Südtirol in der Kaiserlichen Hofburg in Innsbruck. Für Verdienste um das Land wurde 103 Personen die bronzevergoldete Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen. Darunter wurde **Erna Maurer aus Jenbach** für ihre Verdienste um das Tiroler Gesundheits- und Pflegewesen und **Klaus Rainer aus Jenbach** für Verdienste um die Weiterentwicklung der Tiroler Pflege und Pflegeinfrastruktur ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Jenbach gratuliert herzlich.

Beate Widner / Marktgemeinde Jenbach



Erna Maurer mit der Verdienstmedaille



Die Tageseltern von Frauen* im Brennpunkt

liebevoll. professionell. flexibel.

Tagesmutter Stefanie Gspan, 6134 Vomp

Ich bin pädagogisch ausgebildete Tagesmutter und wohne in Vomp. Mir ist es wichtig, Kinder individuell und liebevoll in ihrer Entwicklung zu begleiten. Erfahren, professionell und einfühlsam begleite ich Babys und Kinder ab 0 Jahren. Der Tagesablauf ist abwechslungsreich und richtet sich nach den Bedürfnissen der Kinder. Bewegung an der frischen Luft kommt dank eigenem Spielplatz nie zu kurz und auch eine gesunde Jause ist immer dabei. Die Anmeldung und der Betreuungsbeginn sind ganzjährig möglich.



Für Fragen steht gerne zur Verfügung:

Barbara Lantschner, Organisatorische Koordination
schwaz@fib.at, Telefon +43(0)512/587 608

ID-Austria Registrierung im Gemeindeamt

Die Marktgemeinde Jenbach bietet auch weiterhin die Möglichkeit, sich direkt im Gemeindeamt für die ID-Austria kostenlos registrieren zu lassen. Die ID-Austria ist der moderne, digitale Ausweis für zahlreiche Online-Behördendienste – einfach, sicher und rund um die Uhr nutzbar. Sie ersetzt die bisherige Handy-Signatur und ermöglicht unter anderem den Zugang zum digitalen Führerschein, zur elektronischen Gesundheitsakte (ELGA), zum Finanz Online-Konto und vielem mehr.

Voraussetzungen für die Registrierung im Gemeindeamt Jenbach:

- Österreichische Staatsbürgerschaft



ID Austria

- Hauptwohnsitz in Jenbach
- Gültiges Ausweisdokument
- ein internetfähiges Handy - Smartphone

Registrierungszeiten:
Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeit nur mit Terminvereinbarung

Vanessa Valtingojer: Telefon 05244/6930-10
standesamt@jenbach.at

+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 31. Oktober 2025 um 12.00 Uhr +++
(voraussichtlicher Erscheinungstermin 26./27. November 2025)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben
Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Kultour periodisch

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit
jeden Mo	Chorprobe der Singgemeinschaft Wir suchen neue Mitglieder	Postgebäude, 2. OG	Christian Wagner	19.00 - 20.30
jeden Di	Männerturnen/Senioren	VS Jenbach, Südtiroler Platz 1	Turnerschaft Jenbach	18.00 - 19.00
jeden Di	Damengymnastik 60+ Fit und Flot	MS Jenbach, Josef-Sattler-Str. 1	Turnerschaft Jenbach	19.00 - 20.00
jeden Do	Kartenrunde für Senior*innen	Somweberhaus EG, Postgasse 19	Senioren OG Jenbach	14.00 - 17.00
jeden Do	Dart-Training - Tipps & Tricks	Cafe-Bar MEMORY, Schalsersstr. 11	Cafe-Bar MEMORY	19.00
jeden So	Pilzberatung: Sept. - Mitte Okt.	Museum Jenbach, Nordeingang 2. OG	Verein für Pilzkunde	18.30 bis 20.00
jeden 1. Di / Monat	„Verstrickt - Weiterstricken“	Handarbeitsrunde - Kolpinghaus	Wir Frauen-Team	09.00 - 11.00
jeden 3. Di / Monat	Mütter - Elternberatung	im Jugendzentrum point, Huberstraße 34a		09.00 - 11.00
von 27.04. bis 26.10.	Jenbacher Museum - Öffnungszeiten: jeden Mo., Do., Fr. und Sa. von 14 bis 17 Uhr, für Gruppen ab 10 Personen nach Anmeldung jederzeit. Telefon 0664/95 17 845 / info@jenbachermuseum.at / www.jenbachermuseum.at			

Kultour . Vorschau . November

- 01.11. Bilderbuchkino
- 04./18.11. Wandertreff für Senior*innen in Jenbach
- 04./21.11. Frauencafé
- 05.11. Kabarett von Flo und Wisch "Hörensagen"
- 05.11. Lesezeit mit Maria
- 08.11. Konzert "Rotwelsch"
- 09.11. Jenbacher Martinimarkt
- 11.11. Singen is insa Freid
- 11.11. Chronik-Stammtisch
- 12./26.11. Computeria
- 13.11. "Selbstbestimmt und Aktiv im Alter" - Thema Demenz
- 18.11. Angehörigencafé Demenz
- 25.11. Plauderstube "Innsbrucks Altstadt" mit Mag. Anton Prock
- 25.11. Konzert mit dem Frauen Jazz Orchester
- 29./30.11. Krippenausstellung



Vorschau Kurse VHS Jenbach . Oktober

0664/73555100 . www.vhs-tirol.at/jenbach . jenbach@vhs-tirol.at
Kurse & Fortsetzungskurse - Oktober 2025

- ab 01.10. 18.30 - 19.30 Uhr Gitarre für Anf. - Grundkurs
- ab 01.10. 18.30 - 19.30 Uhr Gitarre für Anf. - Aufbaukurs
- ab 01.10. 17.30 - 19.10 Uhr Italienisch Konversation A2/B1
- ab 01.10. 17.30 - 18.30 Uhr KORT.X
- ab 02.10. 18.00 - 19.40 Uhr Türkisch Anfänger*innen A1 Forts.
- ab 03.10. 18.00 - 19.30 Uhr Yoga für leicht Fortgeschrittene
- ab 06.10. 17.00 - 18.40 Uhr Deutsch Grund-/Mittelstufe A2/B1
- am 09.10. 18.00 - 20.30 Uhr Schmökern & staunen: die Welt der Bücher mit Kindern entdecken
- am 13.10. 18.30 - 20.30 Uhr Naturkosmetik selbst herstellen I
- ab 13.10. 14.00 - 15.30 Uhr Gedächtnisaktivierung nach Montessori für Senior*innen
- ab 16.10. 18.45 - 20.25 Uhr Der Buchclub: Begeisterung, die verbindet
- am 16.10. 18.30 - 21.30 Uhr Von der Wurzel bis zum Blatt - nachhaltig kochen mit regionalen und saisonalen Zutaten
- am 20.10. 18.00 - 21.00 Uhr Schmuck aus Fimo
- am 21.10. 18.30 - 20.30 Uhr Fermentieren im Herbst

☒ Sonn- & Feiertagsdienste Ärzte . Apotheken

- Notdienste** Ärzte von 10.00 - 11.00 Uhr
Apotheken von 10.00 - 12.00 Uhr
- 04./05.10.** Dr. Ekaterina **Podagova**, Dorf 19, Wiesing, ☎ 23200
04.10. Achen-Apotheke, Kramsach
05.10. Achensee-Apotheke, Jenbach
- 11./12.10.** Dr. Manfred **Oberwinkler**, Kirchgasse 3a, ☎ 64433
11.10. Achensee-Apotheke, Jenbach
12.10. St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
- 18./19.10.** Dr. Andreas **Eliskases**, Austraße 30 / 1. OG, ☎ 62256
18.10. St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
19.10. Karwendel-Apotheke, Jenbach
- 25./26.10.** Dr. Gudrun **Radacher**, 6220 Buch in Tirol, ☎ 62067
25.10. Karwendel-Apotheke, Jenbach
26.10. Rofan-Apotheke, Münster

☒ Öffnungszeiten . Apotheken

- Karwendel-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Achensee-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 12.30 & 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Easy-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Der für die Totenbeschau zuständige Arzt: ☎ +43 664/222 1440
- Hausärztlicher **Nachtbereitschaftsdienst:** ☎ 141
Mo - Fr von 19.00 - 07.00 Uhr

Impressum: Jenbach Kultour ist ein monatlich erscheinender Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Jenbach. Alle Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich und bis zum 15. des Vormonats im Online-Kalender der Marktgemeinde Jenbach unter www.jenbach.at eingetragen sein. Für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit wird keine Garantie übernommen. Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Jenbach mit Bürgermeister Dietmar Wallner. Konzeption & Grafik durch pro arte Werbeagentur



Jenbach Kultour



03.10. Vernissage Priska Wildauer

Oktober 2025

MONAT OKTOBER . NOVEMBER . DEZEMBER . JÄNNER . FEBER . MÄRZ . APRIL . MAI . JUNI . JULI . AUGUST . SEPTEMBER

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit	Eintritt
Fr 19.09.	Schmankermarkt - mit Kinderbetreuung	Begegnungszone	MG Jenbach	10.00 - 16.00	frei
Mi 01.10.	Computeria - die Welt des Smartphones Thema: Park-App "EasyPark & Co"	Somweberhaus OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Mi 01.10.	Lesezeit mit Maria - Maria liest für Kinder	jen.buch, Achenseestr. 31	jen.buch	16.00 - 17.00	frei
Fr 03.10.	Mensch und Tier - Begegnungen in Acryl Bilder von Priska Wildauer, Ausstellung geöffnet 04. +05.10. von 10.00 - 16.00 Uhr	vz.jenbach	MG Jenbach	19.00 - 21.00	frei
Sa 04.10.	Bilderbuchkino - für Kinder von 3 - 8 Jahren	jen.buch, Achenseestr. 31	jen.buch	10.00 - 10.30	frei
Sa 04.10.	Tiroler AV Umwelttag	Start Bahnhof Jenbach	AV Jenbach	10.00 - 16.00	frei
So 05.10.	Oktoberfest der BMK Jenbach	vz.Pavillon	BMK Jenbach	11.00 - 17.00	frei
Di 07.10.	Wandertreff für Senior*innen in Jenbach weiterer Termin: 21.10.	Treffpunkt: Bushaltestelle Mpreis, Schalserstrasse	sone freiwilligenbörse Anm.: 0664 - 80 837 60 20	08.45	frei
Mi 08.10.	"A due passi dal mare" - Konzert David Mana Band & Sängerin Gail Anderson	vz.jenbach	MG Jenbach	19.30 - 21.30	20,-
Do 09.10.	Lesung mit Bernhard Aichner im Rahmen des Krimifestes Tirol 2025 - Platzreservierung unbedingt erforderlich - 0699 12 36 97 29	Freiraum Jenbach	Freiraum Jenbach	19.00 - 21.00	10,-
Di 14.10.	Singen is insa Freidl!	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	15.00 - 16.30	frei
Di 14.10.	„Frauencafé“ - interkultureller Frauen-Treff weiterer Termin: 24.10. von 9.00 bis 11.00 Uhr	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	19.00 - 21.00	frei
Di 14.10.	Chronik-Stammtisch - Offener Treff	Somweberhaus, OG	Chronik Team Jenbach	19.00	frei
Mi 15.10.	Computeria - die Welt des Smartphones Thema: Digitaler Ausweis für Behörden & mehr	Somweberhaus OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Fr 17.10.	Schmankermarkt - mit Kinderbetreuung	Begegnungszone	MG Jenbach	10.00 - 16.00	frei
Sa 18.10.	Repair Café Jenbach	HTL Jenbach Schalserstr. 23	sone freiwilligenbörse	13.00 - 17.00	frei
Di 21.10.	Angehörigencafé Demenz	Somweberhaus, 1. OG	sone seniorenmanagement	9.00 - 11.00	frei
Mi 22.10.	Komödie "Zwei wie Bonnie und Clyde"	vz. jenbach	MG Jenbach	19.30 - 21.30	20,-
Fr 24.10.	Lesung mit Herbert Dutzler	jen.buch, Achenseestr. 31	jen.buch	19.30 - 21.00	frei
Di 28.10.	Plauderstube - Oktoberfest mit Klaus Sjösten und Mundartgedichte von Klara Altenburger	Somweberhaus OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Mi 29.10.	Computeria - die Welt des Smartphones Thema: WhatsApp & KI - was kann die Technik	Somweberhaus OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei



09.10. Lesung Bernhard Aichner . freiraum



19.09. + 17.10. Schmankermarkt . Begegnungszone



22.10. Zwei wie Bonny und Clyde . vz.jenbach